



Amtsblatt für die Gemeinde **KREUZAU**



Schlüsselübergabe 2018

Verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtsblattes: Der Bürgermeister der Gemeinde Kreuzau, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, Telefon (0 24 22) 507-0, Telefax (0 24 22) 507-498
Herausgeber und verantwortlich für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil: Porschen & Bergsch, Am Roßpfad 8, 52399 Merzenich, Telefon (0 24 21) 7 39 12, Telefax (0 24 21) 7 30 11, www.porschen-bergsch.de. Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Das Amtsblatt ist im Einzelbezug durch den Verlag zum Preis von 0,40 € zzgl. Liefergebühr zu beziehen. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Auflage 8400 Exemplare. In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

18. Jahrgang
23. Februar 2018

Nr.

2



Hauptstr. 7-9 · 52372 Kreuzau

www.igz-kreuzau.de
info@igz-kreuzau.de

Tel.: 02422-9400 0
Fax: 02422-9400 15
Kostenlos: 0800-9400000

IHR GESUND-ZENTRUM IN KREUZAU-MITTE

Öffnungszeiten:
durchgehend
Mo. – Fr. 8.00–18.30 Uhr
Sa. 8.00–14.00 Uhr



Arztpraxen in Kreuzau Doctores

Allgemeinmedizin:

Kröger	Flemingstr. 10	02422-3216
Johannsen	Von-Torck-Str. 1	02422-901636
Kasper	Am Thing 11	02421-501619
Knoche	Im Heidehof 2	02422-3292
Pennartz	Flemingstr. 15	02422-3206
von Laufenberg	Bahnhofstr. 6	02422-6093
Schneider	Hauptstr. 7-9	02422-1272

Allergologie/Haut-Geschlechtskrankheiten:

Skora	Hauptstr. 7-9	02422-8076
-------	---------------	------------

Augenheilkunde:

Schulz	Hauptstr. 24	02422-8031
--------	--------------	------------

Frauenheilkunde:

Weiler	Kirchweg 3	02422-8670
Weis	Hauptstr. 8	02422-1323

Hals-Nasen-Ohren:

Späth + Killan	Hauptstr. 7-9	02422-502942
----------------	---------------	--------------

Innere Medizin:

Heck	Kirchweg 3	02422-94010
------	------------	-------------

Kinderheilkunde:

Schmidt	Frohbenden 43	02422-8011
---------	---------------	------------

Chirurgie

Riesen	Peschstr. 24	02422-504714
--------	--------------	--------------

Orthopädie

Yurttas	Kirchweg 3	02422-50044 20+10
---------	------------	-------------------

Urologie:

Lich	Hauptstr. 7-9	02422-502968
------	---------------	--------------

Psychotherapie

Ressel	Hauptstr. 7-9	02422-9598250
--------	---------------	---------------

Neurologie:

Stankewitz	Bahnhofstr. 9	02422-500 330
------------	---------------	---------------

Zahnmedizin:

Dott	An der Burg 1	02422-903663
Engels	In der Held 9	02422-5778
Kieferorth. Thurn	Friedenau 3	02422-90490
Tolk + Team	Im Dröhl 3	02422-6071
Höing	Lindenstr. 1	02422-902156
Kipp	Kreuzstr. 3	02422-8080
Roth	Hauptstr. 20	02422-7898

QUALITÄT – PROFESSIONALITÄT – KOMPETENZ – SICHERHEIT



Ärzte für

- Innere Medizin, Zahnheilkunde, Haut, Orthopädie, Allgemeinmedizin, Augenheilkunde, HNO, Kinderheilkunde, Urologie, Psychotherapie und Frauenheilkunde finden Sie in unserem Haus und in der nahen Umgebung



Kreuz-Apotheke

- Reise-Impfberatung
- internationale Medikamente
- Ernährungs-, Stoma-, Inkontinenz-, mod. Wundversorgungsberatung
- kostenloser Botendienst für Pflege- und Hilfsmittel



Orthopädie-Schuhtechnik Meisterbetrieb

- Maßschuhe, Einlagen, Kompressionsstrümpfe
- dyn. Fußdruckmessung, Laufbandanalyse
- Konfektionsänderungen, Schuhreparaturen
- Diabetiker-Schuhe, Bequemschuhe



Hörsysteme Schmelter Meisterbetrieb

- Anpassung modernster Hörsysteme
- Tinnitus-Beratung und Versorgung
- Anpassung individuell gefertigter Otoplastiken
- Wartung und Reparatur – auch Fremdgeräte
- Hausbesuche nach Vereinbarung



Optik Drehsen Meisterbetrieb

- Fachgeschäft für Augenoptik und Kontaktlinsen
- Lieferant aller Kassen
- Hausbesuche nach Vereinbarung



Sanitätshaus Kreuzau Orthopädie-Technik Meisterbetrieb

- Alles für die häusliche Krankenpflege
Betten, Rollstühle usw.
- Orthopädie- und Reha-Technik
Prothesen, Mieder, Bandagen
- Hausbesuche

Post im Haus und über 90 Parkplätze in der direkten Umgebung

Öffentliche Bekanntmachungen



Kontakte

Gemeindeverwaltung Kreuzau,
Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, Tel.: 02422/507-0,
Fax: 02422/507-498, Internet: www.kreuzau.de,
E-Mail: buergерmeister@kreuzau.de,
Info-Telefon der Gemeinde Kreuzau: 02422/507-200
Öffnungszeiten: montags-freitags 8.30 – 12.00 Uhr,
dienstags 13.30 – 16.00 Uhr, donnerstags 13.30 – 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Hinweis: Das Sozial- und Grundsicherungsamt
sowie das Steueramt sind mittwochs geschlossen.

	Telefon-Nr.
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Arztrufzentrale	(01 80) 5 04 41 00
Ärztliche Notrufnummer	116 117
Notfallpraxis	Roonstraße 30, Düren
Zahnärztlicher Notdienst	(01 80) 5 98 67 00
Info-Zentrale für Vergiftungsfälle	(02 28) 1 92 40
Universitätsklinik Bonn	
Polizei Notruf	110
Polizeiwache Kreuzau	(0 24 22) 50416 6312
Bezirksdienst Kreuzau	
Polizeihauptkommissar Meier	(0 24 22) 50416 6331
Bezirk: Kreuzau westlich der Bahn, Winden, Untermaubach, Obermaubach, Schlagstein, Bergheim, Bilstein, Langenbroich, Bogheim	
Polizeihauptkommissar Nolden	(0 24 22) 50416 6332
Bezirk: Kreuzau östlich der Bahn, Stockheim, Drove, Boich, Thum, Leversbach, Üdingen	
Gemeinsame Sprechzeiten	
mittwochs 12.00 – 14.00 Uhr oder nach Vereinbarung	
Wasserwerk Concordia Kreuzau GmbH	Urbanusstr. 1, Kr-Winden
Neue Rufnummer	(0 24 22) 94 76 200
Nach Dienstschluss bei	
Versorgungsstörungen (Wasser)	(0 24 22) 94 76 220
Wasserversorgungszweck Perlenbach	(0 24 72) 99 160
Westnetz GmbH (RWE) Störung-Strom	(0800) 4112244
Westnetz GmbH (RWE) Störung-Gas	(0800) 0793427
St. Augustinus-Krankenhaus GmbH	(0 24 21) 59 90
Krankenhaus Düren GmbH	(0 24 21) 3 00
St. Marien Hospital	(0 24 21) 80 50
Kreuz-Apotheke	(08 00) 9 40 00 00
Victoria-Apotheke	(08 00) 5 23 72 00
Schiedsperson	(0 24 22) 504154
Telefon-Seelsorge	
Düren-Heinsberg-Jülich	
evangelisch	(08 00) 1 11 01 11
katholisch	(08 00) 1 11 02 22

Sirenenalarm

Alarmierung der Feuerwehr
3 x 15 Sekunden Heulton

Warnung vor Gefährdungen

Neben der Alarmierung für die Feuerwehr, werden die Sirenen
weiterhin zur Warnung der Bevölkerung eingesetzt:
1 Minute auf und abschwelliger Heulton
Entwarnung: 1 Minute Dauerton

Machen Sie sich mit den Verhaltensregeln und
den Alarmierungstönen der Sirenen vertraut.

Unter www.kreuzau.de/112
erhalten sie weitere Informationen.

Abfallentsorgung in der Gemeinde Kreuzau
Informationen zur Abfallentsorgung erhalten Sie
im Internet unter www.kreuzau.de/abfall
oder bei Ihrer Abfallberatung im Rathaus.

Bernd Weyermann Gas Wasser Heizung



**Kundendienst
Reparaturservice
Abflussreinigung
Komme auch für Kleinigkeiten**

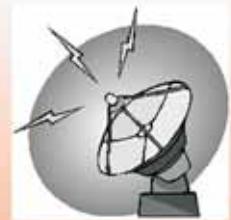
Im Herkesgarten 25
52372 Kreuzau
Tel.: 0 24 22 / 32 37
Mobil.: 0170 / 41 47 625

Fernsehreparaturen

schnell & preiswert alle Fabrikate

Video-Service Jansen

Kelterstraße 109 52372 Kreuzau-Winden
Tel.: 02422 901622 web.: www.v-s-j.de



Unsere Leistungen:

Reparatur aller Produkte der Unterhaltungselektronik,
PC-Service, Monitor- und Druckerreparatur, Industriemonitore,
Installation und Reparatur von Satellitensystemen, Überwachungsanlagen,
Webcams, Geräteverkauf und vieles mehr.

Seit über 10 Jahren Service rund ums Fernsehen

Teppich Bio Handwäsche

Lassen Sie Ihren Teppich bei uns

- fachmännisch reinigen
- von Flecken befreien
- rückfetten und imprägnieren
- professionell reparieren, u.v.m.



Jetzt zu Sonderkonditionen!

Hol- und Bring-Service gratis!

Seit 25 Jahren Ihr Partner vor Ort!

GUTSCHEIN
€ 30,00

für eine Reinigung/Reparatur

gültig bis 25.03.2018



Tabatabai Orientteppiche

Die Teppichkompetenz zwischen Köln und Aachen

Oberstraße 19, 52349 Düren, Tel 02421-209167
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30-18.30, Sa 10-16 Uhr

www.teppiche-dueren.de

Bekanntmachung

gemäß § 27 UVPG und § 74 Abs. 5 VwVfG im Planfeststellungsverfahren für die Erweiterung der Deponie Horm im Rahmen des Konzeptes „Deponie auf Deponie“ um einen neuen Abschnitt für mineralische Abfälle der Deponieklasse I (DK I)

Bezirksregierung Köln
Az.: PF-52.0008/14/2.4-e

Köln, den 05.02.2018

I.

Die Bezirksregierung Köln hat gemäß § 35 Abs. 2 KrWG in Verbindung mit §§ 72 ff VwVfG mit Beschluss vom 19.01.2018 den Plan für die Erweiterung der Deponie Horm im Rahmen des Konzeptes „Deponie auf Deponie“ am Standort Pfarrer-Pleus-Straße in Hürtgenwald-Horm im Regierungsbezirk Köln, festgestellt.

Im Verfahren ist eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt worden.

In dem Planfeststellungsbeschluss ist über alle rechtzeitig vorgetragenen Einwendungen, Forderungen und Anregungen entschieden worden.

Die sofortige Vollziehung des Planfeststellungsbeschlusses ist gemäß § 80 Abs. 2 Satz 1 Ziffer 4 VwGO angeordnet.

II.

Die Rechtsbehelfsbelehrung des Beschlusses lautet:

Gegen diesen Planfeststellungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach dessen Zustellung, die durch öffentliche Zustellung gemäß § 74 Abs. 5 VwVfG ersetzt wird, Klage beim

Oberverwaltungsgericht NRW
Ägidiiikirchplatz 5
48143 Münster

erhoben werden.

Als Zeitpunkt der Zustellung gilt der letzte Tag der Auslegungsfrist. Die Klage ist beim Gericht schriftlich zu erheben.

Die Klage kann auch durch Übertragung eines elektronischen Dokuments an die elektronische Poststelle des Gerichts erhoben werden. Das elektronische Dokument muss für die Bearbeitung durch das Gericht geeignet sein. Es muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der verantwortenden Person versehen sein oder von der verantwortenden Person signiert und auf einem sicheren Übermittlungsweg gemäß § 55a Absatz 4 VwGO eingereicht werden. Die für die Übermittlung und Bearbeitung geeigneten technischen Rahmenbedingungen bestimmen sich nach näherer Maßgabe der Verordnung über die technischen Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs und über das besondere elektronische Behördenpostfach (Elektronischer-Rechtsverkehr-Verordnung - ERVV) vom 24. November 2017 (BGBl. I S. 3803).

Hinweis: Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite www.justiz.de.

Falls die Frist durch das Verschulden eines Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so wurde dessen Verschulden dem Kläger zugerechnet werden.

Vor dem Oberverwaltungsgericht muss sich jeder Beteiligte, soweit er einen Antrag stellt, durch einen Rechtsanwalt oder Rechtslehrer an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule eines Mitgliedstaates der Europäischen Union, eines anderen Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder der Schweiz, der die Befähigung zum Richteramt besitzt als Bevollmächtigten vertreten lassen. Behörden und juristische Personen des öffentlichen Rechts einschließlich der von ihnen zur Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben gebildeten Zusammenschlüsse können sich durch eigene Beschäftigte mit Befähigung zum Richteramt oder durch Beschäftigte mit Befähigung zum Richteramt anderer Behörden oder juristischer Personen des öffentlichen Rechts einschließlich der von ihnen zur Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben gebildeten Zusammenschlüsse vertreten lassen.

Hinweis:

Der Klage kommt gemäß § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 VwGO in Anbetracht der sofortigen Vollziehung keine aufschiebende Wirkung zu. Auf Antrag kann das Oberverwaltungsgericht gemäß § 80 Absatz 5 VwGO die aufschiebende Wirkung wieder herstellen

III.

1. Da mehr als 50 Zustellungen des Planfeststellungsbeschlusses vorzunehmen wären, wird die Zustellung gemäß § 74 Absatz 5 VwVfG durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt.

2. Je eine Ausfertigung des Planfeststellungsbeschlusses liegt zusammen mit einer Ausfertigung der festgestellten Planunterlagen in der Zeit

vom 26.02.2018 bis zum 12.03.2018 (einschließlich)

bei folgenden Behörden während der Dienststunden zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich aus:

Bezirksregierung Köln Dezernat 52

Zeughausstr. 2-10, 50667 Köln, Raum 231

Montag bis Donnerstag: 08.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Freitag: 08.30 Uhr bis 13.30 Uhr

Stadtverwaltung Düren

Bauverwaltungsamt, Stadthaus, Westgebäude, Kaiserplatz 2-4, 52349 Düren, Zimmer 005 (Erdgeschoss)

Montag bis Mittwoch 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr u.

14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr u.

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Gemeinde Hürtgenwald

August-Scholl-Straße 5, 52393 Hürtgenwald-Kleinbau, Zimmer 110 (Obergeschoss)

Montag und Mittwoch: 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr und

14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Dienstag: 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr und

13.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Donnerstag: 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr und

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag: 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Gemeinde Kreuzau

Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, Zimmer 364, 2. Obergeschoß

Montag bis Freitag 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr

3. Der Planfeststellungsbeschluss gilt mit Ende der Auslegungsfrist allen Betroffenen und denjenigen gegenüber, die Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben, als zugestellt (§ 74 Absatz 5 Satz 3 VwVfG).

4. Bis zum Ablauf der Rechtsbehelfsfrist kann der Planfeststellungsbeschluss von den Betroffenen und denjenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, bei der Bezirksregierung Köln schriftlich angefordert werden.

5. Zusätzlich können der Planfeststellungsbeschluss und die Planunterlagen über die Internet-Seite <http://www.bezreg-koeln.nrw.de> (Leistungen/Verfahren/Planfeststellungs- und Plangenehmigungsverfahren Deponien und UVP-Vorprüfungen/Kreis Düren) eingesehen werden. Für die Vollständigkeit und Übereinstimmung der im Internet veröffentlichten Unterlagen mit den amtlichen Auslegungssunterlagen wird keine Gewähr übernommen. Der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen ist maßgeblich.

IV.

Gegenstand des Vorhabens

„Der Plan die Deponie Horm im Rahmen des Konzeptes „Deponie auf Deponie“ in der Gemeinde Hürtgenwald, Ortschaft Horm, um einen neuen Abschnitt für mineralische Abfälle der Deponieklasse I (DK I) zu erweitern wird nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen festgestellt. Die Feststellung des vom Kreis Düren aufgestellten Plans erfolgte gemäß § 35 Abs. 2 KrWG in Verbindung mit §§ 72 ff. VwVfG NRW.“

„Die sofortige Vollziehung dieses Planfeststellungsbeschlusses wird gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.“

Im Rahmen dieser Erweiterung soll die Altdeponie entsprechend der Vorgaben der maßgeblichen Deponieverordnung abgeschlossen werden und zugleich die Basis für den neuen DKI-Abschnitt geschaffen werden.

Es wird ein Deponievolumen von ca. 3,7 Mio. m³ geschaffen, das für eine Laufzeit von voraussichtlich 18-22 Jahren zur Verfügung stehen soll.

Im Auftrag
gez.: Mühlenbein

Satzung der Gemeinde Kreuzau über die Anzahl der Mitglieder des Rates der Gemeinde Kreuzau

Auf Grund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), in der zur Zeit geltenden Fassung, hat der Rat der Gemeinde Kreuzau in seiner Sitzung am 20.02.2018 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Zahl der Ratsvertreter

Die Zahl der zu wählenden Vertreter für den Rat der Gemeinde Kreuzau wird von 38 um 2 auf 36, davon jeweils zur Hälfte in Wahlbezirken verringert.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.
Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Kreuzau, den 22.02.2018

-Ingo Eßer-
Bürgermeister

Nachruf

Wir trauern um Herrn

Heinrich Eiserfey

-Träger des Ehrenringes der Gemeinde Kreuzau-
welcher am 23. Januar 2018 verstorben ist.

Heinrich Eiserfey hat sich als Kommunalpolitiker viele Jahre für das Wohl seiner Mitbürgerinnen und Mitbürger eingesetzt. Er war mehr als 25 Jahre lang als Ratsmitglied tätig und hierdurch auch in zahlreichen Fachausschüssen vertreten. In den 17 Jahren als Ortsvorsteher konnte Herr Eiserfey die Geschicke seines Heimatortes Üdingen lenken.

In Würdigung seiner Verdienste erhielt der Verstorbene die Ehrenbezeichnungen „Verdienter Bürger“ und „Ehrenratsmitglied“ sowie den Ehrenring der Gemeinde Kreuzau.

Rat, Verwaltung und Bevölkerung der Gemeinde Kreuzau bekunden dem Verstorbenen Respekt, Dank und Anerkennung für seinen ehrenamtlichen Einsatz. Wir gedenken in aufrichtiger Trauer des Verstorbenen und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Gemeinde Kreuzau

- Ingo Eßer -
Bürgermeister

Nachruf

Wir erhielten die traurige Nachricht, dass Herr

Hans Robert Falter

- Verdienter Bürger der Gemeinde Kreuzau -

verstorben ist.

Hans Robert Falter war 20 Jahre im Rat der Gemeinde Kreuzau kommunalpolitisch tätig. Er engagierte sich zudem zehn Jahre lang als Ortsvorsteher in seinem Heimatort Üdingen. Von 1999 bis 2009 war er erster stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Kreuzau. Während seiner ehrenamtlichen Tätigkeit hat sich Herr Robert Falter mit großem Engagement für das Wohl der Gemeinde und ihrer Bürgerinnen und Bürger eingesetzt. Aufgrund seiner Verdienste erhielt der Verstorbene die Ehrenbezeichnung „Verdienter Bürger“ der Gemeinde Kreuzau.

Wir danken ihm für sein herausragendes Engagement und sein Wirken um das Gemeinwohl. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Seiner Familie gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Für die Gemeinde Kreuzau

- Ingo Eßer -
Bürgermeister

Nachruf

Mit besonderer Trauer haben wir die Nachricht erhalten, dass unser früherer Mitarbeiter und Kollege,

Herr Josef Heiartz

von uns gegangen ist.

Josef Heiartz trat im September 1961 als Gemeindearbeiter in den Dienst der früheren Gemeinde Üdingen ein. Im Juli 1969 wurde der Verstorbene in den Dienst der Gemeinde Kreuzau übernommen und war bis zu seinem Ausscheiden im April 1993 beim Bauhof tätig.

Seine Zuverlässigkeit und seine Dienstbereitschaft zeichneten Herrn Heiartz besonders aus.

Er war bei der Bevölkerung wie auch im Kollegenkreis gleichermaßen beliebt und geachtet.

Wir gedenken in aufrichtiger Trauer des Verstorbenen und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Gemeinde Kreuzau

- Ingo Eßer -
Bürgermeister

**Hier könnte Ihre
Werbung stehen!**

Anfragen bitte per Mail: sp@porschen-bergsch.de

EINLADUNG ZUM VORTRAG

Gesundheit aus ganzheitlicher Sicht

**Do. den 01.03.2018, 19.30 bis 20.15 Uhr
mit praktischer Demo**

Das Kreuz mit dem Kreuz

- Ursache von Rückenschmerzen
- Migräne ist nicht nur eine Kopfsache
- Entspannung auf Knopfdruck
- Vitametrik – die ganzheitliche Anwendung

Eintritt frei, Anmeldung erwünscht



Inge Becker-Bergner

Frank Kurthen

Vortragsort:

Rechtsanwaltskanzlei F. Kurthen

Am Leversbach 27, 52372 Kreuzau

Telefon (02427) 6715 · www.vitametik.de





Masterplan Kreuzau

Seit dem Frühjahr 2016 wird in der Gemeinde Kreuzau ein Masterplan für den Zentralort Kreuzau erarbeitet. Über diesen Aufstellungsprozess wurde bereits mehrfach im Amtsblatt berichtet und zur Bürgerbeteiligung eingeladen.



Zwischenzeitlich wurde die Aufstellung des Masterplans – im Fachjargon auch Integriertes Handlungskonzept genannt – abgeschlossen. Nach insgesamt drei öffentlichen Veranstaltungen zur Bürgerbeteiligung, zahlreichen Gesprächen mit örtlichen Akteuren wie der Kreuzauer Interessengemeinschaft, privaten Grundstückseigentümern und Behörden sowie Diskussionen und Beratungen in den politischen Gremien, wurden alle Anregungen, Ideen und Vorstellungen in den Masterplan aufgenommen. Der nun vorliegende Masterplan ist ein Produkt aus den vielen Ideen aus den verschiedensten Blickwinkeln der in Kreuzau lebenden, arbeitenden und sich versorgenden Menschen.

Aus den zahlreichen Vorschlägen sind eine Vielzahl an einzelnen Maßnahmen abgeleitet worden, die aufeinander abgestimmt den Masterplan ergeben.

Ziel des Masterplans ist die Steigerung der Attraktivität des Zentralortes Kreuzau. Aus dem Aufstellungsprozess ist hervorgegangen, dass Kreuzau keine flächendeckende Umgestaltung benötigt. Stattdessen sollen punktuelle Maßnahmen im Ort für eine Verbesserung der Lebensbedingungen führen. Vorhandene Potenziale sollen besser zur Geltung und besser aufeinander abgestimmt werden. Beispielhaft seien einige wesentliche Maßnahmen aus dem Masterplan genannt:

- Die Erhöhung der Aufenthaltsqualität durch Anlegung eines zentralen Platzes, die Schaffung von Verweilmöglichkeiten und zur Durchführungen von Festen und Veranstaltungen.
- Eine Verbesserung der Versorgungssituation (insbesondere die Ansiedlung eines Drogeriemarktes).
- Nutzbarmachung von Naherholungspotenzialen, z. B. durch Aufwertung des Spielplatzes am Spich, die Aufwertung der Bereiche an der Rur.
- Die Verbesserung der Wegebeziehungen zwischen einzelnen Bereichen.
- Die Nutzung von brachliegenden oder nur wenig genutzten Flächenpotenzialen im Zentralort.
- Die Erlebarmachung des Gewässers Mühlenteich zur Steigerung der Aufenthaltsqualität.
- Die Schaffung von zusätzlichem Wohnraum im Zentralort.

Am 13.12.2017 hat der Rat der Gemeinde Kreuzau den Masterplan einstimmig beschlossen und gleichzeitig die Verwaltung ermächtigt, einen Antrag auf Städtebauförderung für die Jahre 2018 bis 2023 zu stellen.



Die bisherigen Überlegungen und Visionen, die teils schon in erste städtebauliche Entwürfe und Fotomontagen mündeten, müssen in den kommenden Jahren vertieft und verfeinert werden, bis es zur tatsächlichen Umsetzung kommen kann.

Die Gemeinde hat selbst die Möglichkeit im öffentlichen Raum bzw. auf im öffentlichen Eigentum befindlichen Grundstücken tätig zu werden, was sich auch in den einzelnen Maßnahmen wiederfindet.

Der Masterplan macht hier jedoch nicht halt, sondern schafft auch für die privaten Grundstückseigentümer Anreize, selbst baulich tätig zu werden. Hierzu sind im Rahmen des Masterplans gesonderte Maßnahmen aufgenommen worden, um private Tätigkeiten finanziell zu unterstützen. Beispielhaft seien das „Haus- und Hofprogramm“ und der speziell eingerichtete „Verfügungsfonds“ genannt. Über die Richtlinien und Zugangsvoraussetzungen für die privaten Grundstückseigentümer, um an diesen Programmen zu partizipieren, wird im Verlaufe dieses Jahres beraten.

Über den Antrag auf Städtebauförderung, dessen Grundlage der Masterplan ist, entscheidet das Land NRW gemeinsam mit der für Kreuzau zuständigen Bezirksregierung Köln. Mit dem Bewilligungsbescheid ist aufgrund der umfangreichen Prüfung nicht vor Herbst 2018 zu rechnen. Dies ist auch auf die noch anhaltende Bildung der neuen Bundesregierung in Berlin zurückzuführen, da noch nicht bekannt ist, in welcher Höhe die Länder Städtebaufördermittel erhalten, die letztlich an die antragstellenden Kommunen weitergeleitet werden.

Dennoch wird die Gemeinde im Laufe dieses Jahres vorbereitende Maßnahmen treffen und in weitere Planungen einsteigen, um bei Vorliegen des Bewilligungsbescheides zügig an der Umsetzung der einzelnen Maßnahmen weiter arbeiten zu können. Sobald der Bewilligungsbescheid vorliegt, können die im Masterplan vorgesehenen Maßnahmen in den kommenden Jahren, entsprechend dem Umsetzungsfahrplan, peu á peu in Angriff genommen werden.

Wie auch schon im Aufstellungsverfahren, ist auch bei der Ausarbeitung der einzelnen Maßnahmen die Öffentlichkeit eingeladen sich an der Umsetzung zu beteiligen. Dies wird analog zum bisherigen Verfahren in ähnlicher Form (Bürgerforum) durchgeführt. Im Rahmen der bisherigen Beteiligungen wurden zunächst die grundsätzlichen Bedürfnisse und Verbesserungspotenziale und die jeweiligen örtlichen Bereiche, die eine Aufwertung benötigen, ausgemacht. Für die daraus entwickelten Maßnahmen wird es jeweils einzelne Bürgerforen geben, in denen tiefergehend die Umsetzung der Maßnahme zur offenen Diskussion gestellt wird. Auch hier sind Ihre Meinungen und Anregungen gefragt, um ein für Kreuzau optimales Ergebnis zu erzielen.

Auch wenn es noch etwas Geduld braucht, bis die nächsten Bürgerbeteiligungen stattfinden und der erste sichtbare bauliche Auftakt zur Umsetzung des Masterplans beginnt, so hat die Aufstellung des Masterplans bereits jetzt sein erstes und besonders bedeutsames Ziel erreicht, obwohl noch kein Stein versetzt wurde: Es ist eine lebhaft Diskussions in und um den Ort Kreuzau und seine zukünftige Entwicklung entstanden. Der Masterplan lebt von den Beiträgen der Bürgerinnen und Bürgern und benötigt einen lebhaften Diskurs – genauso wie das Leben in der Gemeinschaft.

Auf der Homepage der Gemeinde Kreuzau sind unter www.kreuzau.de/masterplan zahlreiche Informationen zum bisherigen Prozess abrufbar. Unter anderem ist dort auch der Bericht zum Integrierten Handlungskonzept abrufbar. Des Weiteren sind dort Dokumentationen zu den Bürgerbeteiligungen, Sitzungsvorlagen und Ratsbeschlüsse, Zeitungsberichte etc. rund um den Masterplan zu finden.

Selbstverständlich sind weitere Anregungen, Ideen oder auch Nachfragen zum Integrierten Handlungskonzept erbeten. Bei der Gemeindeverwaltung steht Ihnen hierzu David Gottstein, Tel. 02422 / 507 353, E-Mail: d.gottstein@kreuzau.de, als Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

Rathausschlüssel an Prinz Manfred III. übergeben

Vor dieser karnevalistischen Übermacht musste selbst Bürgermeister Ingo Eßer kapitulieren. Ein Großaufgebot an Kreuzauer Narren hatte sich am Karnevalsfreitag, trotz des kalten Wetters, vor dem Eingang des Rathauses versammelt und begehrte lautstark Einlass. Sich seinem Schicksal schnell ergebend überreichte der Bürgermeister seiner Tollität Prinz Manfred III. der Kreuzauer Karnevalsgesellschaft „Ahle Schlupp“ den symbolischen Schlüssel für Rathaus und Gemeindekasse und verlor damit die Herrschaft über das Rathaus für die tollen Tage.



Die anwesenden politischen Vertreter beobachteten den „Machtverlust“ mit gemischten Gefühlen – wurden Sie doch durch den Sturm auf das Rathaus ebenso vertrieben.

Unterstützung fand der von ihrem Präsidenten Peter Kaptain angeführte „Ahle Schlupp“ durch Abordnungen der übrigen Kreuzauer Karnevalsvereine, die mit ihren Majestäten und Präsidenten ebenfalls den Weg ins Rathaus gefunden hatten.

Im karnevalistisch geschmückten Sitzungssaal kehrte der neue Hausherr Prinz Manfred III. nach der Beurkundung der Machtübergabe in seiner ersten Amtshandlung die Gemeindekasse aus und überreichte Geldbriefe an die Präsidenten der Vereine zur Unterstützung des karnevalistischen Treibens und der Umzüge in den Ortschaften. Hiernach erlebten die Gäste ein buntes Programm, für das diesmal die KG „Ahle Schlupp“ Kreuzau verantwortlich zeichnete. Zu Beginn präsentierte Sänger „Menn“ Kempen das Lied „Heimat“ bevor das Juniorentanzmariechen Hannah Schotten und das Mariechen Anne Nolden gemeinsam einen Tanz präsentierten. Im Anschluss folgte die Gruppe „Stäänschluppe“ mit einer Gesangseinlage. Von den Gästen gab es für die Darbietungen großen Applaus.

Unter den Klängen des Ahle Schlupp-Tambourcorps „Edelweiß“ zogen die Gäste schließlich wieder aus dem Rathaus aus

Garagen • Tore • Antriebe

Lieferung • Montage • Wartung

ATA Hochhaus

Am Wehebach 39
52459 Inden/Altdorf

Telefon (0 24 65) 10 30

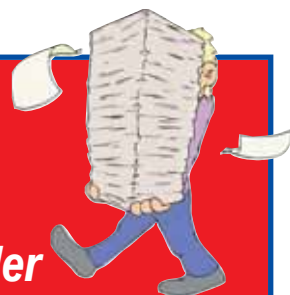
Telefax (0 24 65) 10 59



Dringend
zuverlässige/r
Zustellerin/Zusteller

für **Boich**
gesucht!

Anfragen bitte per Mail: sp@porschen-bergsch.de



Schredderaktion der Gemeinde Kreuzau im Frühjahr 2018

Auch in diesem Frühjahr bietet die Gemeinde Kreuzau für alle Ortsteile in der Zeit vom 17.03.2018 bis 24.03.2018 wieder eine Schredderaktion zur Förderung der Eigenkompostierung an.

Und so läuft es ab:

- Anmeldung

Ab sofort können Sie sich telefonisch bei der Gemeinde Kreuzau, Zimmer 366, Tel. 02422/507-478 anmelden.

Bitte schätzen Sie vor Ihrer Anmeldung die Menge des zu schreddernden Materials bzw. die Schredderzeit ab, hiernach werden Sie bei der Anmeldung gefragt, da dies für die Planung wichtig ist.

Bei der Anmeldung geäußerte Wünsche (z. B. Wunschtage) werden wir versuchen zu berücksichtigen. Bitte haben Sie jedoch dafür Verständnis, dass aus organisatorischen Gründen kein Anspruch hierauf besteht.

- Terminmitteilung

Nach der Tourplanung werden Sie telefonisch über den für Sie eingerichteten Termin informiert.

Eine genaue Uhrzeit kann jedoch nicht mitgeteilt werden.

- Material bereitlegen

An dem Ihnen mitgeteilten Termin muss das Schreddermaterial am Straßenrand bereitliegen und wird dann vor Ort geschreddert.

Für den Rücktransport des zerkleinerten Materials ist der Eigentümer selbst verantwortlich.

- Abrechnung

Nach erfolgter Schredderaktion erfolgt eine Abrechnung durch die Gemeinde Kreuzau. Abgerechnet wird ein Entgelt je angefangene ¼ Stunde in Höhe von 10,00 € (montags bis freitags) und 15,00 € (samstags).

Sie erhalten über das zu zahlende Entgelt eine Rechnung, auf dieser finden Sie ein Kassenzeichen, dass bei der Überweisung anzugeben ist. Sollten Sie noch weitere Fragen haben, wenden Sie sich doch bitte an die Abfallberatung unter Tel. 02422/507-478.

Sportler werden in Kreuzau geehrt



Auch im Jahre 2018 wird es in der Gemeinde Kreuzau wieder eine Ehrung für erfolgreiche Sportler aus dem Jahre 2017 geben. Die Sportlerehrung findet in der Festhalle Kreuzau am Donnerstag, dem 22. März 2018 ab 18.00 Uhr statt. Insgesamt werden 42 Bronzemedallien, 6 Silbermedallien und 4 Goldmedaille an Einzelsportler überreicht. Bei den Mannschaften sind es 15 Bronzemedallien und 4 Silbermedallien.

Außerdem werden 2 Funktionäre für Ihre besonderen Verdienste mit Medallien geehrt.

Schon heute möchte ich alle sportinteressierten zu dieser Veranstaltung einladen, bei der neben den Ehrungen auch wieder sportliche Einlagen geboten werden.

Standesamt Kreuzau

In der Zeit vom 1.1.2018 bis zum 31.1.2018 haben auf dem Standesamt Kreuzau die folgenden Paare die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

19.01.2018

Erisa Doda, Bertramstr. 69, 51103 Köln und Mike André Berger, Zur Marieneiche 13, 52372 Kreuzau

TAXI

DORA GmbH & Co. KG
 Düren – Kreuzau – Nideggen

Fahrten zu allen Anlässen

Krankenbeförderung

Rollstuhlbeförderung

Firmenkundenservice

Flughafentransfer

Kurierfahrten

Kreuzau

02422-6181

Düren

02421-58055

Urbanusstraße 1 · 52372 Kreuzau

Telefax 02422-6543 · info@taxidora.de · www.taxidora.de

Duschabtrennungen & Badsanierungen

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

... aus freude am duschen

www.dusch-point.de

Nickepütz 19 · 52349 DN-Gürzenich

☎ 0 24 21/5 00 20 34-35 · E-Mail: info@dusch-point.de

Tel.
8 66 63

GLASEREI

WASCHMANN

Steinbißstraße 7 · 52353 Düren-Echtz (Nähe Kirche)

Telefon (0 24 21) 8 66 63 · Telefax (0 24 21) 8 23 73

E-Mail: info@glaserei-waschmann.de

www.glaserei-waschmann.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung

- Glasreparaturen ■ Isolierglas in Altbaufenster
- Fenster, Türen und Wintergärten ■ Duschabtrennungen
- Abdichtungs- und Versiegelungsarbeiten

- Wohndesign in Glas
- Exclusive Spiegel und Glastische
- Sandstrahldekore aus Glas
- Künstlerische Glasgestaltung
- Glastüren und Vitrinen

Fundgegenstände Gemeinde Kreuzau 01.12.2017 bis 13.02.2018

Lfd.-Nr.:	Fundanzeige	Fundgegenstand	Beschreibung	Fundort
106/2017	01.12.17	Tragetasche mit Motorrad-Regenbekleidung	gebraucht	Kreuzau, Schulstraße vor Nr. 7
107/2017	04.12.17	Einzelschlüssel	mit Anhänger (Werner Comic)	Kreuzau, Hauptstraße
109/2017	11.12.17	Brille	schwarz/rotes Gestell	Kreuzau, Ruruferradweg
110/2017	14.12.17	Wurfzelt für Kinder	Farbe: lila und pink	Kreuzau, Im Herkesgarten
111/2017	21.12.17	Kinderfahrrad	silber/blau	Kreuzau, Polizeiwache
112/2017	27.12.17	Schlüsselbund	3 Schlüssel, 1 Katzenanhänger	Kreuzau, Mittelstraße
1/2018	03.01.18	Schlüsselbund	3 Schlüssel mit Stoffanhänger	Winden, Urbanusstraße
2/2018	04.01.18	Armbanduhr	grünes Kunststoffarmband	Kreuzau, Bürgerhaus
3/2018	04.01.18	Ring	Silber	Kreuzau, Bürgerhaus
6/2018	09.01.18	Sporttasche	Marke: DJNR, blau-kariert	Üdingen, Dechant-Offerm.-Weg
7/2018	09.01.18	Geldbetrag		Kreuzau, Hauptstraße
8/2018	09.01.18	Autoschlüssel	Fabrikat nicht bekannt	Kreuzau, Hauptstraße
9/2018	09.01.18	Sicherheitsschlüssel	mit Anhänger (Herzensengel)	Obermaubach, Seestraße
11/2018	18.01.18	Einzelschlüssel	EVVA FPS 562FP I	Drove, Bereich Turnhalle
12/2018	22.01.18	Schlüsselbund	2 Schlüssel mit Stoffanhänger	Obermaubach, Brandenb. Str.
13/2018	25.01.18	Kundenkarte DKB	Nr. 21005045	Kreuzau, Flemingstraße
14/2018	19.01.18	Fahrrad	Marke Hercules, grün	Kreuzau, Bahnhofstraße
15/2018	26.01.18	Handy	Motorola C121	Kreuzau, Feldstraße
16/2018	29.01.18	Damenarmbanduhr	braunes Lederarmband	Kreuzau, Hauptstraße
19/2018	08.02.18	Gehstock	aus braunem Aluminium, Holzgriff	Kreuzau, Sparkasse

Rechte an den vorbezeichneten Fundsachen sind geltend zu machen bei der Gemeinde Kreuzau, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, Zimmer 101, Tel.-Nr.: 02422/507-101
E-Mail: C.Kubat@Kreuzau.de

Spielzeug- und KLEIDERBÖRSE
11.03.2018
14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Wo? Festhalle Kreuzau
Info: 02422 / 507 302

Vortragsreihe 2018: Zu Hause leben – Zu Hause pflegen

Die Menschen werden immer älter. Der überwiegende Teil von ihnen wünscht sich ein selbstbestimmtes Leben bis ins hohe Alter in der vertrauten häuslichen Umgebung. Wie das gelingen und wer dabei helfen kann, darüber informiert die Projektstelle "Ambulant vor stationär" des Sozialamtes des Kreises Düren in ihrer Vortragsreihe "Zu Hause leben – Zu Hause pflegen". Im Laufe des Jahres beleuchten die Referenten im Kreishaus Düren verschiedene Aspekte der häuslichen Pflege. Damit auch Berufstätige teilnehmen können, beginnen die 90-minütigen Veranstaltungen jeweils um 17.30 Uhr.

Zum Auftakt spricht Dr. Martine Grümmer am Mittwoch, 7. März über Demenz. "Demenz - Worauf sollte ich achten?" lautet die Frage, die die Ärztin aus der Gerontopsychiatrie der LVR-Klinik Düren beantwortet.

"Ausländische Haushaltshilfen legal beschäftigen": Wie das geht und was dabei zu beachten ist, erläutert Sabine Wolter-Baade von der Verbraucherzentrale NRW am Mittwoch, 18. April.

Über Geld spricht Karl-Josef Schick am Mittwoch, 9. Mai. Die "Übernahme ungedeckter Heimkosten" lautet das Thema des Mitarbeiters des Sozialamtes des Kreises Düren.

Mit Dr. Michael Jüttner ist am Mittwoch, 20. Juni, ein Richter des Betreuungsgeschäfts Düren als Referent zu Gast. "Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung" lautet sein Thema. Neben allgemeinen Erläuterungen gibt er Hinweisen zu den Formularen.

Kathleen Battke vertritt die ZukunftsPioniere GbR/Neues Wohnen im Alter e. V.. Sie spricht am Donnerstag, 12. Juli, über neue Wohnformen. "Gemeinsam ist man weniger allein" hat sie ihren Vortrag überschrieben.

Das Thema "Schwerbehindertenrecht" wird am Mittwoch, 12. September, aus zwei Perspektiven beleuchtet. Als Referenten sind Martina Palm-Römer vom Gesundheitsamt und Herbert Dreuw vom Sozialamt des Kreises Düren vor Ort.

"Pflegefall – was nun?", heißt es am Mittwoch, 21. November. Angebote und Leistungen für Pflegebedürftige und deren Angehörige stellen Marie-Luise Pelzer vom Sozialamt des Kreises Düren und Ron Hafemann von der AOK Rheinland/Hamburg Regionaldirektion Städte-region Aachen-Kreis Düren vor.

Den achten und letzten Vortrag der Reihe bereiten Pflegesachverständige des Sozialamtes des Kreises Düren. Unter dem Motto "Pflege praktisch, Pflege fachlich, Pflege passgenau" sprechen sie am Donnerstag, 13. Dezember, über die Organisation und die Gestaltung des Pflegealltags.

Alle Veranstaltungen finden am jeweiligen Tag von 17.30 bis 19 Uhr im Kreishaus Düren, Bismarckstraße 16 in Düren, Haus B, Raum 130 statt. Anmeldungen sind bis spätestens eine Woche vor dem jeweiligen Vortragstermin möglich unter der Telefonnummer 02421/22-1441, E-Mail an amt50@kreis-dueren.de oder per Fax an 02421/22-2061. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Es wird kein Kostenbeitrag erhoben, eine Anmeldung gilt als verbindlich, eine Rückbestätigung erfolgt nicht. Weitere Informationen zur Vortragsreihe gibt es im Kreishaus Düren bei Jutta Bensberg-Horn unter der Telefonnummer: 02421/22-1441 oder unter dem Link http://www.kreis-dueren.de/kreishaus/amt/50/pflege/ambulant_vor_stationaer.php.

PB

- Containerdienst
- Erdbewegungen
- Abbrüche
- Sand-Kies

Peter Breuer

Peter Breuer Hausanschrift: Tel.: 0 24 22 / 69 12
Containerdienst Stockheimer Weg 20 Fax: 0 24 22 / 57 26
Erdbewegungen 52372 Kreuzau Mobil: 0178 6912000
E-Mail: breuer_peter@gmx.net

Die Kinderfeuerwehr Kreuzau bastelt ein Karnevalskostüm

Zwei Wochen vor Karneval stand auf dem Terminplan der Kreuzauer Kinderfeuerwehr das Basteln von Karnevalskostümen. Aus einem blauen Papieroverall, Klebeband, Leucht- und Reflexstreifen wurde die Verkleidung erstellt. Passend zur Kinderfeuerwehr wurde auch ein Feuerwehrkostüm ausgewählt. Ein Muster war ebenfalls schnell zur Hand, denn es wurde eine echte Feuerwehruniform als Vorlage genutzt.



In den rund zwei Stunden erhielten die Kostüme ihr endgültiges Layout, und das kann sich durchaus sehen lassen.

Die Kinderfeuerwehr ist für alle interessierten Kinder ab 6 Jahren aus der Gemeinde Kreuzau offen. Weitere Informationen finden Sie unter www.ff-kreuzau.de.



Gleichstellungsstelle
♀ ♂ Kreuzau

Wellness für Frauen zum Internationalen Frauentag !

Den Internationalen Frauentag feiern wir seit über 100 Jahren am 08. März jeden Jahres. Einiges hat sich politisch und gesellschaftlich zum Positiven für die Frauen verändert; den Beruf, den Haushalt und Familie zu vereinbaren, belastet jedoch weiterhin die Frauen erheblich mehr.

Um den Frauen eine kleine Auszeit vom Alltag zu gönnen, bietet die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Kreuzau in Kooperation mit dem Freizeitbad monte mare Kreuzau einen Wellness-Nachmittag mit Aktivität und Entspannung für Frauen an:

Wann?	Mittwoch, 14. März 2018 von 12.45 Uhr bis 18.00 Uhr
Wo?	Im Freizeitbad monte mare Kreuzau, Windener Weg 7, 52372 Kreuzau; www.monte-mare.de
Was erwartet Sie?	➤ Ein erholsamer Aufenthalt im Freizeitbad mit Spaßfaktor und Entspannung in der Textilsauna ➤ Gemeinsamer kleiner Imbiss ➤ Aqua-Power Wassergymnastik ➤ 10-Minuten Nacken/Schulter-Massage für 10 Frauen
Kostenbeitrag:	15,00 € ohne / 20,00 € mit Massage pro Teilnehmerin
Teilnehmerinnen:	20 Frauen
Anmeldung und nähere Infos bei:	Inge Meinardus, Gleichstellungsbeauftragte, Rathaus Kreuzau, Zimmer 127, www.kreuzau.de , Tel. 02422-507 127, i.meinardus@kreuzau.de
Anmeldeschluss:	12. März 2018

Interessierte Frauen im Kreis Düren sind herzlich eingeladen!



FREIWILLIGE FEUERWEHR KREUZAU



Stellenangebot

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir sofort einige

„Außendienstmitarbeiter m/w“

Deine Aufgabe

- Betreuung/ Hausbesuche unserer „langjährigen Kunden“ in der gesamten Gemeinde Kreuzau (alle Ortschaften)
- Die Bekämpfung von Bränden
- Die technische Hilfeleistung
- Die Beseitigung von Umweltgefahren

Dein Profil

- Du bist teamfähig
- Du bist mindestens 18 Jahre alt
- Du bist bereit, Verantwortung zu übernehmen
- Du bist bereit, Dich regelmäßig fortzubilden
- Du bist belastbar, körperlich und geistig fit

Wir bieten

- eine interessante, vielseitige u. herausfordernde Aufgabe
- eine fundierte Ausbildung in Theorie und Praxis
- den Umgang mit modernster Technik
- manchmal auch mäßige Arbeitsbedingungen
- unregelmäßige Arbeitszeiten
- keine Bezahlung
- und gelegentlich auch ein Dankeschön

Wenn Du an einer abwechslungsreichen Aufgabe in unserer Branche interessiert bist und Teil eines seit Jahrzehnten am Markt etablierten „Unternehmens“ sein willst, freuen wir uns auf Deinen Anruf oder Besuch.

Du findest uns in den Orten Boich, Drove, Kreuzau, Obermaubach, Untermaubach, Üdingen, Stockheim und Thum.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Guido Klüser, Tel. 02422/507-237 oder unter www.ff-kreuzau.de.



PORSCHEN & BERGSCH
Mediendienstleistungen
www.porschen-bergsch.de

Am Roßpfad 8 · 52399 Merzenich
Tel. (0 24 21) 95 24 79-0 · Fax (0 24 21) 97 24 01
info@porschen-bergsch.de · www.porschen-bergsch.de

Termine im Überblick vom 24.02. bis 31.03.2018

27.02.2018
Rechnungsprüfungs- und Wahlprüfungsausschuss, 19.00 Uhr, großer Sitzungssaal im Rathaus Kreuzau

01.03.2018
Ausschuss für Soziales und demographischen Wandel, 19.00 Uhr, Großer Sitzungssaal im Rathaus Kreuzau

06.03.2018
Bau- und Planungsausschuss, 19.00 Uhr, Großer Sitzungssaal im Rathaus Kreuzau

07.03.2018
Wandern mit Peter Boltersdorf der Stockheimer Interessengemeinschaft e. V., 13.00 Uhr, TP: Parkplatz Raiffeisenstraße 54, Stockheim

07.03.2018
Mitgliederversammlung des Tennisclubs Kreuzau e. V., 19.30 Uhr, Tennisanlage Winden

08.03.2018
Jahreshauptversammlung der Stockheimer Interessengemeinschaft e. V., 19.00 Uhr, Pfarrheim Stockheim

09.03.2018
Jahreshauptversammlung der Marianische Schützengesellschaft Langenbroich-Bergheim 1924 e. V., 19.00 Uhr, Schützenheim Bergheim

09.03.2018
Jahreshauptversammlung der Kirmesgesellschaft Kreuzau e. V., 20.00 Uhr, Gaststätte "Alte Post" Kreuzau

10.03.2018
Bodo-Gala des Turn-Clubs 1889 Kreuzau e. V., Sporthalle Kreuzau

11.03.2018
Shopping für Schwangere bei der Spielzeug- und Kleiderbörse der Kindertageseinrichtung Spatzennest Kreuzau, 12.30 Uhr, Festhalle Kreuzau

11.03.2018
Spielzeug- und Kleiderbörse der Kindertageseinrichtung Spatzennest Kreuzau, 14.00 Uhr, Festhalle Kreuzau

11.03.2018
Filmmachmittag mit Kaffee und Kuchen der KG Ahle Schlupp Kreuzau, 15.00 Uhr, Bürgerhaus Kreuzau

12.03.2018
Umweltausschuss, 19.00 Uhr, Großer Sitzungssaal im Rathaus Kreuzau

13.03.2018
Sanierungs- und Entwicklungsausschuss, 19.00 Uhr, Großer Sitzungssaal im Rathaus Kreuzau

14.03.2018
Mitgliederversammlung des VdK-Ortsverbandes Kreuzau, 18.00 Uhr, Gaststätte "Alte Post" Kreuzau

14.03.2018
Vereinsabend des Heimat- und Geschichtsvereins Kreuzau 2011 e. V., 18.00 Uhr, Hans-Hoesch-Stiftung Kreuzau

15.03.2018
Erzähl-Café der Stockheimer Interessengemeinschaft e. V., 15.00 Uhr, Pfarrheim Stockheim

15.03.2018
Kulturausschuss, 19.00 Uhr, Großer Sitzungssaal im Rathaus Kreuzau

16.03.2018
Jahreshauptversammlung der KG Ahle Schlupp Kreuzau, 19.00 Uhr, Vereinslokal "Alte Post" Kreuzau

17.03.2018
Mitgliederversammlung des Turnclubs Kreuzau, 18.00 Uhr, Bürgerhaus Kreuzau, Am Bahnhof

19.03.2018
SPD-Fraktion, 19.00 Uhr, Großer Sitzungssaal im Rathaus Kreuzau

20.03.2018
Schulausschuss, 19.00 Uhr, Großer Sitzungssaal im Rathaus Kreuzau

21.03.2018
Bündnis90/Die Grünen-Fraktion, 19.00 Uhr, Kleiner Sitzungssaal im Rathaus Kreuzau

22.03.2018
Frühstückstreffen "Aktiv-vor-Ort" in der Gemeinde Kreuzau, 09.00 Uhr, Caritaswohnpark Friedenau

22.03.2018
Gemeinsames Frühstück des Arbeitskreises Nachbarschaft der Pfarrei St. Urban Winden, 09.00 Uhr, Pfarrheim Winden, Kelterstraße 20

22.03.2018
FDP-Fraktion, 19.00 Uhr, Kleiner Sitzungssaal im Rathaus Kreuzau

22.03.2018
StockHEImat Stammtisch der Stockheimer Interessengemeinschaft e. V., 19.00 Uhr, Pfarrheim Stockheim

24.03.2018
Mitgliederversammlung des Turn-Clubs 1889 Kreuzau e. V., 19.00 Uhr, Bürgerhaus Kreuzau

Aktuelle Termine, mobil abrufen
unter www.kreuzau.de/vkalender.php

Hinweis: Die Tagesordnungen des Rates und der Ausschüsse der Gemeinde Kreuzau werden mindestens 7 Tage vor der jeweiligen Sitzung in den Bekanntmachungskästen der einzelnen Ortschaften sowie im Internet (www.kreuzau.de) über das Ratsinformationssystem bekannt gemacht.



Erneuerbar – Effektiv – Einsparend

Bis zu 5% Rendite!

Investieren Sie in Ihr eigenes Hauskraftwerk!

**Elektro&Energie
Harperscheidt GmbH**

Am Burgholz 2 – 4 · 52372 Kreuzau
Tel 0 24 21/69 34 92 1 · Fax 0 24 21/95 21 48 7



www.solarTiger.de



SCHUPP & PARTNER

RECHTSANWÄLTE & FACHANWÄLTE



CHRISTOPH SCHUPP

Rechtsanwalt & zugleich Fachanwalt für
Miet- und Wohnungseigentumsrecht



BJÖRN FOLGMANN

Rechtsanwalt & zugleich
Fachanwalt für Arbeitsrecht



NADINE BECKER

Rechtsanwältin & zugleich
Fachanwältin für Erbrecht



GERD SPIESS

Rechtsanwalt & zugleich
Fachanwalt für Erbrecht

AN DER WINDMÜHLE 80
52399 MERZENICH
TEL. 0 24 21-30 83-0

WWW.SCHUPP-UND-PARTNER.DE
INFO@SCHUPP-UND-PARTNER.DE

Nächstes Erscheinungsdatum

Das nächste Amtsblatt erscheint am 23.03.2018.
Bitte alle Mitteilungen für das nächste Amtsblatt bis
spätestens Mittwoch, den 14.03.2018,
10.00 Uhr, per Mail einreichen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir Text- und Bild-
dokumente ausschließlich in digitaler Form über die
Mailadresse: Amtsblatt@Kreuzau.de entgegennehmen
können. Texte sollten im Word-Format übermittelt
werden.

Die Übersendung von Papierdokumenten wird vom
Verlag nur noch im besonderen Ausnahmefall akzeptiert.

IMMOKONTOR KREUZAU

Ihr Immobilienverkauf in professionellen Händen!

- Hausverkauf
- Grundstücksverkauf
- Vermietung

Wir vermitteln für Sie diskret und kompetent, seriös und marktgerecht

Torsten Neumann Langenbroicher Str. 47 · 52372 Kreuzau

Tel. 02422-5009883 · mobil 0172-2785802

info@immokontor-kreuzau.de · www.immokontor-kreuzau.de

Charly's Werkstatt Karl-Heinz Krieger

Kfz-Meisterbetrieb · Wartung von Klimaanlage

52372 Kreuzau · Vor dem Bruch 4-6

Telefon (0 24 22) 90 11 50 · Telefax (0 24 22) 90 13 50

- ASU- und AU-Service
- Kfz-Reparaturen
- Reifendienst
- Karosserie-Instandsetzung
- TÜV-Vorbereitungen
- TÜV-Abnahme
- TÜV-Eintragung
- (tägl. außer dienstags)

Charly's Rasenmäher-Center

- Verkauf und Reparatur von Rasenmähern
- Verleih von Vertikutiergeräten

Autorisierter
Fachhandelspartner

Tanaka



Immer schön cool bleiben!

*Unser Klimaanlage-Service ist
das ganze Jahr hindurch
für Sie im
Einsatz*



Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr
Sa. 8.30-13.00 Uhr
Mittagspause
von 12.00-13.00 Uhr

Rurtal Pflege



Renate Peters

Ambulanter Pflege- und Service-Dienst

Telefon: 0 24 22 / 90 46 20 · Telefax: 0 24 22 / 90 46 21 · Mobil: 01 70 / 3 42 76 37

Römerstraße 11 · 52372 Kreuzau-Üdingen

Grundpflege
Behandlungs-
pflege
nach ärztlicher
Verordnung
Hauswirtschaftliche
Versorgung
Besorgungen und Vermittlung
aller Art (z. B. Friseur,
Essen auf Rädern etc.)



Abrechnung mit allen Kassen und Privat

BAGGER PÜTZ GmbH & Co.

- Aushub, Abbruch- und Verfüllarbeiten
- Transporte von Sand, Kies und Mutterboden



52355 Düren, Im Lintes 40 02421-64929
E-Mail: Bagger.Puetz@t-online.de

schule Kreuzau/Nideggen parallel an beiden Standorten statt. Die größtenteils hoch motivierten Schülerinnen und Schüler nahmen teil, um Gutes zu tun. Gutes zum einen für die eigene Schülerschaft und zum anderen für andere Kinder.

Hierbei liefen die Klassen 8 bis 10 75 und die Jahrgänge 5 bis 7 60 Minuten. Jeder joggte, walkte oder ging in seinem eigenen Tempo und versuchte das Optimum zu erreichen, es war eine große Freude, zu sehen, wie engagiert die großen und kleinen Teilnehmer/innen bei der Sache waren und wie sie dem teilweise einsetzenden Regen trotzten. Die besten Läufer aus den Jahrgängen 9 und 10 erreichten beeindruckende 16,5 Kilometer.

Der finanzielle Erlös sollte jeweils zu einem Drittel den folgenden Projekten zugutekommen: Der karitativen Stiftung des ehemaligen Marathonläufers Peter Borsdorff „Running for Kids“ (für weitere Informationen: <http://www.tv-huchem-stammeln.de/running-for-kids>), dem Förderverein der Sekundarschule Kreuzau/Nideggen sowie der Schülervvertretung (SV) der Sekundarschule.

Schulnachrichten

Besuch des Kreuzauer Rathauses

Die beiden vierten Klassen der KGS Kreuzau besuchten am 24.01.18 und 31.01.18 das Rathaus in Kreuzau. Nachdem im Sachunterricht schon viel über die Gemeinde gelernt wurde, wollten die Schülerinnen und Schüler nun den Bürgermeister Ingo Eßer persönlich kennenlernen. Im großen Sitzungssaal durften sie dem Bürgermeister jede Menge Fragen stellen und bekamen interessante Antworten. Besonders die Wappen der Ortsteile sorgten für Begeisterung. Zur Zufriedenheit trugen auch die bereitgestellten Getränke und die Infomaterialien bei. Nach vielen Fragen zur Gemeinde, dem Beruf des Bürgermeisters und zu seinem Privatleben bedankten sich sowohl die 4a als auch die 4b mit einem Orden in Form des Wappens von Kreuzau. Insgesamt hatten alle viel Spaß bei dem Besuch des Rathauses.

Sponsored Walk der Sekundarschule Kreuzau/Nideggen erneut ein voller Erfolg

Schüler und Schülerinnen erlaufen 3.000,00 € für Peter Borsdorff und seine Aktion „Running for kids“
Bereits am 15.09.2017 fand der zweite Sponsorenlauf der Sekundar-



Am 02.02.2018 kam es nun zur symbolischen Scheckübergabe am Standort in Kreuzau. Voller Stolz überreichten hocherfreute Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 10 je einen Scheck an Peter Borsdorff, Silvia Blischke und Myriam Adams (Förderverein der Sekundarschule), Tom Braun und Stefanie Mewes (Verbindungslehrer der Sekundarschule, stellvertretend für die SV).

Hier könnte Ihre
Werbung stehen!

Anfragen bitte per Mail: sp@porschen-bergsch.de

**BESTATTUNGSHAUS
SIEVERNICH**

WIR GEBEN IHRER TRAUER ZEIT UND RAUM



BERATEN UND
BETREUEN

HELFE UND
BEGLEITEN

VORSORGEN



WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT HILFREICH ZUR SEITE.

BÜRO: KREUZAU VETTHEISS-SIEVERNICH

TEL. 024 22 - 50 47 67 TEL. 022 52 - 8 36 79 60

www.bestattungshaus-sievernich.de

Pfarrgemeinden

„Mit Gottes Liebe wachsen wie ein Baum“ - Erstkommunion 2018 rechts und links der Rur

Auch in diesem Jahr haben sich die Kommunionkinder aus dem gesamten Bereich Kreuzau gemeinsam auf den Weg gemacht und sich auf ihr großes Fest vorbereitet. Begonnen hat unsere Erstkommunionvorbereitung schon im Sommer letzten Jahres, als die Eltern vor den Sommerferien ihre Kinder zur diesjährigen Erstkommunion angemeldet haben.

„Mit Gottes Liebe wachsen wie ein Baum“ – so lautet das Motto, das uns durch die Zeit begleiten wird. Der Baum, der mit seinen Wurzeln fest in der Erde steht und mit seinem Stamm, den Ästen, Blättern und Früchten in den Himmel reicht, ist ein gutes Sinnbild für uns alle und unser Leben. Auch wir brauchen Wurzeln, die uns tragen, unsere Familie, unsere Freunde, aber natürlich auch Gott. Nur so können wir ein Leben lang wachsen und selbst Früchte tragen und immer mehr so werden, wie Gott uns gemeint hat.

Mit den Eröffnungsnachmittagen vor den Herbstferien begann die eigentliche Vorbereitung in den insgesamt dreizehn Kindergruppen, die von insgesamt 33!! engagierten Katechetinnen begleitet wurden! Auf vielfältige Art und Weise haben sich die Kinder mit Gott und Jesus und den Themen Beten und Gottesdienst, Buße und Versöhnung auseinander gesetzt. In der Familienmesse im November haben sich die Kinder mit ihren großen Wandbildern der Gemeinde vorgestellt. In den letzten Gruppenstunden vor den Osterferien steht das Kernthema „Letztes Abendmahl – Eucharistie“ an, das wir auch auf behutsame und kindgerechte Weise erörtert haben, bevor unsere Kommunionkinder dann am Weißen Sonntag in Kreuzau und Winden, am Sonntag danach in Drove und Untermaubach und eine Woche später schließlich in Stockheim ihr großes Fest feiern.

An dieser Stelle möchte ich mich auch im Namen von Pfarrer Walter Hütten und Pfarrer Georg Scherer schon einmal ganz herzlich bei all denjenigen bedanken, die sich mit den Kindern auf den Weg gemacht haben, ganz besonders aber den Katechetinnen, die viel Zeit in die Vorbereitung investieren und so das Erstkommunionfest erst möglich machen.

Wünschen wir allen, den Kindern und ihren Familien, dass sie auch weiterhin mit Jesus verbunden bleiben und über den Erstkommuniontag hinaus einen festen Platz in unserer Gemeinde finden!

St. Heribert, Kreuzau

8. April 2018 – 9.00 Uhr Erstkommunionfeier

9. April 2018 – 11.00 Uhr Dankgottesdienst

Appelhans, Victoria	Eifelstr. 15
Babenzien, Friederike	Am Alten Fuhrweg 11
Bärhausen, Julia	Windener Weg 2

Bauer, Henri
Clemens, Jan
Donsberger, Arndt
Grasmann, Aaron
Gillissen, Elias
Jachtmann, Meerle
Kiranov, Sophia
Kröger, Anna-Lea
Maleska, Elias
Martini, Loris
Nolden, Maximilian
Paul, Joschua
Schaaf, Benjamin
Schall, Tom
Schotten Emma
Schröder, Simon
Schuster, Lisa
Serner, Noah
Servatius, Fynn
Virnich, Elena
Zens, Lena

Schützenstr. 10
Schulstr. 5
Pfarrer Emunds Str. 37
Auf der Tuchbleiche 4
Waschpöhl 30
Am Hinzenbusch 3, 52355 Düren
Dürenerstr. 13
Flemingstr. 10
Eifelstr. 12
Auf der Neuen Ahr 21
Im Dröhl 13
Am Wassergarten 5a
Maubacher Str. 35
Von-Jorck-Str. 4
Im Ölligspesch 44
Heribertstr. 33c
Flemingstr. 1a
Im Putzbreich 6b
Landrat-Kaptain-Str. 27
im Herkesgarten 32
Heriberstr. 27

St. Urban Winden

8. April 2018 – 11.00 Uhr Erstkommunionfeier

9. April 2018 – 9.00 Uhr Dankgottesdienst

Bauer, Jonas u. Sofia	Urbanusstr. 92
Brandt, Alina	Brunnenweg 4
Breuer, Lucy	Bleigraben 20
Briscot, Finn	Bergstr. 87
Büngeler, Elias	Dorfstr. 107
Dauvermann, Chris	Lehrer-Mainz-Str. 5
Dziura, Marie	Auf dem Kamp 4
Feldmann, Marvin	Mausaue 7
Johnen, Carlotta	Panoramaweg 7, 52385 Nideggen
Keupgen, Selina	Kelterstr. 68
Kroth, Lara	Hinter dem Hof 5a
Lorbach, Felix	Dorfstr. 57
Mummhardt, Elias	Am Leversbach 21
Ramm, Sophie	Bleigraben 29a
Schumacher, Marit	Am Burgauer Busch 4, 52355 Düren
Spreckelmeyer, Luna	Kelterstr. 119
Weinhold, Lea	Amselweg 12

St. Martin Drove

15. April 2018 – 9.00 Uhr Erstkommunionfeier

16. April 2018 – 11.00 Uhr Dankgottesdienst

Bär, Charlotte	Steinstr. 9
Bargan, Jassen	Drovestr. 194
Boßhammer, Jana	Kreuzauerstr. 152, 52355 Düren
Ehlers, Julian	Wehrstr. 49
Graf, Paula	Drovestr. 111
Groß, Michael	Kommweg 88
Hechemer, Lilly	Drovestr. 242
Krämer, Luisa	Kommweg 2a
Küntzler, Dana	Karl-Arnold-Str. 19
Mauel, Melinda	Bachstr. 26
Pütz, Luc	Kommweg 35a
Ruhmland-Decker, Mia	Kommweg 29
Schmühl, Marina	Gereonstr. 9
Verbic, Sarah	In der Britz 15

St. Brigida Untermaubach

15. April 2018 – 11.00 Uhr Erstkommunionfeier

16. April 2018 – 9.00 Uhr Dankgottesdienst in Obermaubach

Giepen, Yannick	In den Weinbergen 8
Hackstein, Lennox	Friedenau 1
Hilger, Alina	An der Hardt 16a
Küsgens, Matthias	Weideweg 8b
Lenertz, Sophie	Im Grubengarten 9
Mattiss, Jarne	Steinbüchel 3
Rademacher, Yannik	Am Hauweg 7
Saad, Luana	Brückenweg 11
Simons, Hannah-Marie	Steinacker 13b
Tings, Leandro	Auf dem Fußberg 9
Zilken, Johannes	Lindenstr. 17
Zilken, Simon	Bergsteiner Str. 16

St. Andreas Stockheim

22. April 2018 – 10.30 Uhr Erstkommunionfeier

23. April 2018 – 10.00 Uhr Dankgottesdienst

Braun, Paulina	Am Vikariegarten 15
Fuß, Emily	Am Thing 40
Gimborn, Hanna	Bubenheimer Weg 3c
Jäger, Lennard	Auf der Heide 12
Kuckoreit, Jan	Erlenweg 5
Kunth, Finja	Am Thing 40
Mock, Jonas	Andreasstr. 71
Pauly, Lara	Andreasstr. 25
Peterhoff, Hannah	Mönchweg 49
Plum, Laura	Bubenheimer Weg 35
Reuter, Mika	Kreuzauer Str. 37b
Valder, Fiona	Parkstr. 6
Windhausen, Tim	Kreuzauer Str. 31

Kreuzauer Konfirmanden 2018

Name, Vorname	Gottesdiensttermine
Berchem, Jonas	17.03.2018, 13.30 Uhr, Christuskirche Düren
Bralant, Iona	17.03.2018, 13.30 Uhr, Christuskirche Düren
Götz, David	24.03.2018, 13.30 Uhr, St. Johann Baptist Nideggen
Hermann, Sören	24.03.2018, 13.30 Uhr, St. Johann Baptist Nideggen
Karl, Bianca	17.03.2018, 13.30 Uhr, Christuskirche Düren
Plusch, Evelin	17.03.2018, 13.30 Uhr, Christuskirche Düren
Reiter, Alina	17.03.2018, 13.30 Uhr, Christuskirche Düren
Ruddies, Yasmin	17.03.2018, 13.30 Uhr, Christuskirche Düren
Schmidt, Samantha	17.03.2018, 13.30 Uhr, Christuskirche Düren
Schmidt, Collin	17.03.2018, 13.30 Uhr, Christuskirche Düren
Schneider, Joel	17.03.2018, 13.30 Uhr, Christuskirche Düren
Siebert, Paul	17.03.2018, 13.30 Uhr, Christuskirche Düren
Theocharis, Jonas	24.03.2018, 13.30 Uhr, St. Johann Baptist Nideggen

Karneval im Kinder- und Jugendtreff St. Urban Winden

Mehr als 60 Kinder aus Winden und den umliegenden Orten feierten vergangenen Freitag ausgelassen und fröhlich ihre Karnevalsparty im Offenen Kinder- und Jugendtreff St. Urban.



Eingeladen war zu einem Nachmittag mit viel Musik, Tanz, Spiel und Spaß. Eine große Menge an Indianern, Prinzessinnen, Hippies, Kohlenschiebern, Hexen, Einhörnern und anderen exotischen Tieren – sogar ein Hai war vertreten – versuchte sich beim Limbo zu verbiegen, beim Stopp-Tanz nicht zu wackeln und beim Zeitungstanz nur ja nicht daneben zu treten.

Angesichts der ausnahmslos liebevoll und aufwendig gestalteten Kostüme fiel es der Jury sehr schwer, sich bei der Kostümpremierung für die schönsten Verkleidungen zu entscheiden.

Nach drei Stunden waren alle müde getanzt und freuten sich jetzt schon auf die Karnevalsdisko im nächsten Jahr.

Die jugendlichen Betreuer, die bei der Veranstaltung sehr gute Arbeit geleistet haben, waren auch erschöpft, feierten aber im Anschluss noch bis in den Abend fröhlich in der Einrichtung weiter.



Dino und Walter Breuer

Bestattungen



Karl Breuer

Das Leben steckt voller Möglichkeiten. Der Abschied auch. Wir zeigen Ihnen, was geht und wie es geht. Möglichkeiten nehmen Gestalt an.

Zentraler Ruf: (0 24 21) / 1 42 81
52349 Düren, Weierstr. 18

Filiale Kreuzau: (0 24 22) / 73 93
52372 Kreuzau, Feldstr. 2

www.Karl-Breuer.de

BESTATTUNGSHAUS

STEFAN SCHMITZ



- Erd- und Feuerbestattungen
- See- und Flussbestattungen
- Anonyme Bestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- TAG UND NACHT ERREICHBAR

www.bestattungen-stefan-schmitz.de

Kreuzau-Untermaubach Vettweiß
Tel.: (0 24 22) 90 30 65 Tel.: (0 24 24) 90 16 16



"Ich möchte das Wie und Wo selbst wählen."



"Ich würde gerne mit dem Wind auf Reise gehen."



"Ich würde gerne mit jemand reden der mich versteht."



"Ich würde gerne Zuhause Abschied nehmen."



"Ich würde gerne von den Wogen der See getragen werden."



"Ich würde gerne die Musik wählen die mir am Herzen liegt."



"Ich würde gerne vorsorgen um sicher zu sein."

Bestattungshaus Pietät Lüssem
Roonstr. 21 - 52351 Düren
Tel.: 02421/ 34660
www.trauerfallhilfe.de

Bestattungshaus "Pietät" Lüssem



IHRE MAILINGS...

*...sind bei uns in den
besten Händen!*

**Sprechen Sie uns an! Wir schneiden Ihr Mailing für Ihre Kunden zu.
Nicht nur postalisch, auch Email-Newsletter-Mailings!**



Personalisieren

Adressieren

Kuvertieren

Versenden

PORSCHEN & BERGSCH
Mediendienstleistungen



*Anzeige ausschneiden, mitbringen und Rabatt erhalten!

10% Erstbesteller-Rabatt!

Am Roßpfad 8
52399 Merzenich (Girbelsrath)

Telefon (0 24 21) 7 39 12
Telefax (0 24 21) 97 24 01 · 73011

info@porschen-bergsch.de
www.porschen-bergsch.de

Bestattungen HOLZPORTZ

Abschiednehmen ist ganz persönlich, wir achten Ihre Wünsche.

So individuell wie das jeweilige Leben ist, so individuell sollte auch eine Beerdigung sein.

Wir verstehen uns als Mitglied des Bestatterverbandes NRW e. V. als Berater für die **Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten**, als **Begleiter im Trauerfall** und als Ansprechpartner in allen Fragen zum Thema Bestattung.



Astrid Holzportz



Hans-Hubert Holzportz

Wir sind für Sie immer erreichbar unter Tel.: 02422/3518

Hans-Hubert Holzportz, privat: Kolpingstraße 8, 52372 Kreuzau; www.bestattungen-holzportz.de

Unterwegs nach Ostern Unterwegs zur Auferstehung

An den Sonntagen der Fastenzeit bieten die Gottesdienste um 18 Uhr in St. Heribert Kreuzau

Gelegenheit, das Fasten zu unterbrechen. Sie laden ein, Stationen im eigenen Leben - wie unterwegs sein, Krankheit, Belastungssituationen, sich gefangen fühlen - vor Gott zu bringen und zu bedenken.

Das Leben Gott hinhalten und in seine Hände legen, kann entlasten und trösten.

So ergeht eine herzliche Einladung, dieses Angebot wahr zu nehmen und die Auszeiten zu Gebet und Begegnung zu nutzen.

18.02. „Suchet Frieden“ - Wallfahrtsseelsorge, Heimbach

25.02. Wenn Wände erzählen könnten – Gefängnisseelsorge, Aachen; musikalische Begleitung Peter Bernards

04.03. „lebendig+kräftig+schärfer“ Hebr. 4,12 - Jugendseelsorge, Düren

11.03. Wenn alles ins Wanken gerät – Krankenhausseelsorge, Düren

18.03. „die alten Geschichten lassen einen nicht los“ - von einem Gott, der mich in meinem Leben begleitet – Psychiatrieseelsorge, Düren

Mischmasch aus vielen verschiedenen Ethnien, die aus vier Kontinenten zusammen gewürfelt wurden. „Moksi“ heißt aber auch gemeinsam, denn mit der Vielfalt haben sie ein buntes Miteinander gestaltet. Am Weltgebetstag werden Menschen rund um den Globus im Gottesdienst an die Menschen in Surinam denken und mit ihnen ins Gebet einstimmen.

Wir hier in Kreuzau laden am Freitag, dem 2. März um 16.30 Uhr zum ökumenischen Gottesdienst in das Evangelische Gemeindehaus, Heribertstr. 5, ein. Anschließend findet ein gemütliches Beisammensein bei landestypischen Speisen und Getränken statt.

Meditativer Gottesdienst in der Fastenzeit
in der Kapelle in Üdingen

Einfach innehalten, zur Ruhe kommen, die Fastenzeit bedenken und uns vorbereiten auf das Fest der Auferstehung am Ostertag, dazu laden wir herzlich ein am Montag, dem 19. März um 18.30 Uhr zu einem besinnlichen, meditativen Gottesdienst in die Kapelle „Maria Hilfe der Christen“ nach Üdingen.

In ruhiger Atmosphäre und im Licht vieler Kerzen wollen wir uns Zeit nehmen für uns, füreinander und für Gott.

„Lüttich – charmantes Städtchen an der Maas“
wir laden ein zur Tagesfahrt

Lüttich ist die zweitgrößte Stadt und das kulturelle Zentrum der Wallonischen Region Belgiens. Es ist die Hauptstadt der Provinz Lüttich und Sitz des Bistums Lüttich. Die Stadt liegt am Zusammenfluss von Ourthe und Maas.

Als wichtigste Fremdenverkehrsstadt Walloniens birgt Lüttich zahlreiche entdeckenswerte Kleinodien. Einkesselt zwischen steilen, bewaldeten Hügeln, an den Ufern des Flusses, der sie nach Norden durchquert, und geprägt von einem ganz eigenen Relief mit außergewöhnlichen Ausblicken und unverwechselbaren Stadtvierteln, verzaubert die Maasmetropole ihre Besucher mit unerwartetem Charme.

Ihre lebensfrohe, stets zum Feiern aufgelegte Bevölkerung, die Tradition und Folklore bis heute hoch hält und ihre lebendigen Stadtviertel sind weitere Trümpfe, die Lüttich bei jedem Belgienbesuch unumgänglich machen – ganz zu schweigen von ihrem reichen Angebot an Kunst und Kultur und ihrem beachtlichen architektonischen Erbe. Auf dem Weg werden wir auch dem ehemaligen Zisterzienserkloster Val-Dieu aus dem 12. Jhdt. in der Nähe von Lüttich einen Besuch abstatten.

Alle interessierten Frauen laden wir zum Besuch dieser ausgesprochen schönen und interessanten Orte am Donnerstag, dem 26. April ein. Die Abfahrt ist für 8.00 Uhr geplant, Rückkehr in Kreuzau ist für ca. 20.00 Uhr vorgesehen. Treffpunkt: Bahnhof Kreuzau/Bürgerhaus. Einzelheiten wie Kosten etc. werden noch bekannt gegeben. Teilnahmekarten sind ab Donnerstag, 15. März um 17.00 Uhr im zentralen Pfarrbüro in Kreuzau, Kirchweg 2 (Tel.: 02422/ 504570) erhältlich.

Lebendige Fastenzeit – in Berührung mit den Vier Elementen

Fastenaktion der Pfarre St. Brigida Untermaubach

Nach den guten Erfahrungen mit dem „Lebendigen Adventskalender“ Ende letzten Jahres laden wir im Rahmen unseres Projektes „Gemeinde erLeben“ ganz herzlich ein, auch die Fastenzeit bewusst

Bibelnachmittag für Frauen im März

alle interessierten Frauen laden wir ganz herzlich zu unserem nächsten Bibelgespräch am Donnerstag, dem 15. März um 14.30 Uhr ins Pfarrzentrum, Poststr., Kreuzau ein.

Wir freuen uns immer, wenn noch neue Frauen dazu kommen!

Sonntagscafé für Alleinstehende Frauen und Männer

Einfach zusammenkommen, mit Gleichgesinnten Kaffee trinken, ein leckeres Stückchen Kuchen dazu, und schon ist man miteinander im Gespräch ... Das wünschen wir uns für unser „Sonntagscafé“, das erstmals am Sonntag, dem 25. Februar um 15.00 Uhr im Pfarrzentrum in Kreuzau, Poststr., seine Pforten öffnet. Von einer ganzen Reihe alleinstehender Menschen hören wir immer wieder, dass gerade der Sonntag ein Tag ist, der alleine manchmal nur schwer zu bewältigen ist. Die Werktage mit ihren Gewohnheiten und mit ihrem Alltagstrott lenken immer noch ein gutes Stück davon ab, dass der Partner / die Partnerin fehlt oder man einfach lange schon alleine lebt. Aber Sonntags, wenn viele Einrichtungen und Geschäfte geschlossen haben, wird das Alleinleben noch einmal bewusster. Was also ist einfacher, als gerade dann mit anderen Menschen, die in der gleichen Situation leben, zusammen zu kommen?! Wir hoffen, dass viele unserer Einladung folgen, und unser Sonntagscafé eine feste, monatliche Einrichtung wird!

Weltgebetstag 2018 aus Surinam: Gottes Schöpfung ist sehr gut! Aus Surinam, Südamerika, kommt das weltumspannende Gebet der Frauen für 2018. Surinam ist das kleinste Land des Subkontinents und doch eines seiner buntesten. Da dieses Land Teil Amazoniens ist, sind 90 Prozent des Landes mit Regenwald bewachsen, der aus 1000 verschiedenen Baumarten besteht. Um diese Vielfalt geht es auch beim Weltgebetstag. Gott hat alles gut geschaffen: eine bewundernswerte Natur und auch uns Menschen in all unserer Unterschiedlichkeit. Die SurinamerInnen bezeichnen sich selbst als „moksi“, als ein

miteinander zu erleben. An vier Tagen möchten wir mit kurzen Impulsen, Liedern und meditativen Momenten die Zeit hin zum Osterfest gestalten und dabei die Vier Elemente Feuer, Wasser, Erde und Luft in den Blick nehmen. Dazu machen wir uns auf den Weg, um auch tatsächlich „hautnah“ mit den Elementen in Kontakt zu kommen.

Zu folgenden Terminen laden wir jeweils um 18.00 Uhr ein:

Dienstag, 27.02.2018 „Feuer“

Treffpunkt: An Burg Maubach, Auf dem Graben „Feuerstelle“

Mittwoch, 07.03.2018 „Wasser“

Treffpunkt: Ruruferradweg, seichte Stelle zwischen den beiden Schlagsteiner Rurbrücken

Montag, 12.03.2018 „Erde“

Treffpunkt: Garten der Familie v. Spee, Zugang gegenüber dem Pfarrheim (Auf dem Graben)

Donnerstag, 22.03.2018 „Luft“

Treffpunkt: Sportplatz Untermaubach, Weißenberg

Wir hoffen, dass viele sich mit uns auf den Weg machen! Festes Schuhwerk und ggfl. wetterfeste Kleidung sind empfehlenswert! Die einzelnen Begegnungen finden bei jedem Wetter statt und werden ca. 30 Minuten dauern.

Vereinsmitteilungen

5. Jahre
#SCM
Jubiläums-Schock-Turnier

Vereinsheim „Holzpoeze“, Nickeputz 23, 52349 Düren



Samstag, 28.04.2018

Einlass ab 16:30 Uhr

Beginn ca. 17:30 Uhr



Startgebühr: 10,- € per Voranmeldung

Teilnehmerzahl begrenzt

Anmelden via Email oder Facebook

schockclub-mobach@web.de

www.facebook.com/SchockClubMobach

Das Startgeld wird komplett ausgespielt!

Verbandsversammlung des Dränverbandes Stockheim

Sehr geehrtes Verbandsmitglied,

zu einer Verbandsversammlung des Dränverbandes Stockheim werden hiermit alle Mitglieder eingeladen.

Die Tagesordnung sieht folgendes zur Beratung und Beschlussfassung vor:

1. Begrüßung / Fragen zur Tagesordnung
2. Vorlesung und Genehmigung des Protokolls
3. Bericht der Jahresrechnungen
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Kasse
6. Entlastung des Vorstands
7. Wahl des Vorstands
8. Bericht des Dränwarts
9. Beratung und Genehmigung des Haushaltsplanes
10. Verschiedenes

Die Versammlung findet am Montag, den 12. März 2018 um 19:00 Uhr im Pfarrheim Stockheim (Am Pfarrgarten, 52372 Kreuzau-Stockheim) statt. Diese Versammlung wird gemäß § 9 Abs. 5 der Verbandssatzung ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Verbandsmitglieder beschlussfähig sein.

Stockheim, den 26. Januar 2018

Der Verbandsvorsteher

Wolfgang Latz

Plätzchenaktion der Landfrauen Kreuzau für den Schutz von Mädchen in Afrika

Wie in den vergangenen Jahren haben die Kreuzauer Landfrauen in der Weihnachtszeit wieder eine „Plätzchen-Aktion“ im Raiffeisenmarkt in Kreuzau veranstaltet. Am 05. Dezember 2017 wurden vor Ort Plätzchen gebacken und für einen sozialen Zweck verkauft.

In diesem Jahr geht nun der stolze Erlös von 640 € an das Fulda-Mosocho-Projekt in Kenia, das sich seit vielen Jahren für den Schutz von Mädchen vor Genitalbeschneidung einsetzt. Voller Freude für die betroffenen Kinder nimmt Frau Margret Lauscher aus Kreuzau den Spendenscheck entgegen; sie arbeitet seit Jahren ehrenamtlich für das Projekt und trägt durch viele Aktionen, auch in unserer Region, zur Unterstützung bei.

Margret Lauscher bedankt sich recht herzlich bei den Landfrauen um Frau Margret Sachsen für diese tolle Spende, die auf direktem Weg dazu beiträgt, weiteren Mädchen nachhaltig ein unversehrtes, schmerzfreies und glückliches Leben zu ermöglichen. Gesundheit und Lebenskraft der Mädchen und Frauen fördern gleichzeitig auch eine bessere wirtschaftliche Versorgung der Familien.

Die grauenvolle Praxis der Beschneidung zu beenden heißt, Mädchen vor Schmerzen und Krankheiten zu bewahren. Es bedeutet auch, dass unversehrte Mädchen und Frauen in der Gesellschaft akzeptiert und als vollwertige und gleichberechtigte Menschen in ihrer Gemeinschaft anerkannt werden.

NATURSTEIN



BOICHER STEINHOF

FÜR BAU & ARCHITEKTUR GARTEN & LANDSCHAFT

- Sandstein Kalkstein Schiefer Granit Basalt
- Bodenplatten Pflastersteine Blockstufen
Palisaden Randsteine Mauersteine
- Steinobjekte Pflanztröge Brunnen Bänke
Tische Mühlsteine Antiktöpfe
- Beratung Aufmaß Verkauf Lieferung
Verlege- und Steinmetzarbeiten

Dohmen-Hommelsheim GbR Gereonstr. 22 52372 Kreuzau/Boich Tel.: 02427/905573 info@steinhandel.com



Ihr Schlüsseldienst mit Fachgeschäft in Kreuzau

SiGra-tec

Dürener Str.11a
52372 Kreuzau
02422 - 90 48 094

info@sigra-tec-kreuzau.de
www.sigra-tec-kreuzau.de




Einbruchschutz jetzt mit uns, wir beraten Sie gerne

Damit er keine Chance hat

..... und Sie sich sicher fühlen

BERATUNG ✓

VERKAUF ✓

MONTAGE ✓

TÜRÖFFNUNG ✓

In der Kisii – Region in Kenia wird das Projekt so erfolgreich umgesetzt, dass die Beschneidungsrate von Mädchen von über 90 % vor 15 Jahren heute auf unter 20 % zurückgegangen ist. Mittlerweile melden sich auch die Nachbarregionen Kisii South und Merani, wo bei einer Beschneidungsrate von 90 % noch Tausende von Mädchen akut bedroht sind. Diese Regionen bitten um Unterstützung, um Eltern-Schulen und weitere Seminare, damit auch dort die Mädchen in der Zukunft vor dieser Tortur bewahrt werden können. Das Projekt wurde von UNICEF als eines der wirkungsvollsten weltweit ausgezeichnet.



Der Erfolg liegt vor allem darin, dass in Kenia Hand in Hand mit den Familien gelebt und gesprochen wird. Ihre Anliegen, Probleme und Ziele stehen im Mittelpunkt. Margret Lauscher hat sich vor Ort persönlich davon überzeugt, dass hier fundierte und nachhaltige Arbeit nicht nur für die Mädchen, sondern für die gesamte Familie und das ganze Gemeinwesen geleistet wird.

Sie überbrachte den Spenderinnen aus Kreuzau ebenfalls ein herzliches Dankeschön vom Verein „Lebendige Kommunikation mit Frauen in ihren Kulturen e. V.“ (kurz: LebKOM) in Fulda, der das Projekt trägt und durchführt. Auch hier ist die Freude groß über die Aussicht, vielen weiteren Mädchen in Kenia ein unversehrtes Leben als Frauen in ihrer Gemeinschaft ermöglichen zu können.

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Anfragen bitte per Mail: sp@porschen-bergsch.de

Insektenschutzgitter vom Fachmann – immer die passende Lösung.

Die Nr.1 im Insektenschutz.







Hechemer
Insektenschutz-Systeme
Karl-Arnold-Str. 37 in Kreuzau
www.hechemer.de · Tel.: 02422/504347



SARAH ROTHKOPF
Rechtsanwaltskanzlei



SARAH ROTHKOPF
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Fachanwältin für Familienrecht

August-Klotz-Str. 16c · 52349 Düren
Tel.: 02421 / 10 10 2 · Fax: 02421 / 29 28 09
E-Mail: info@kanzlei-rothkopf.de

**Wir sind Profis für Dach, Ausbau
Renovierung und Sanierung**

- **Dachstühle**
- **Dacheindeckung**
- **Flachdach**
- **Komplettsanierung**
- **Dachfenster**
- **Fassaden**
- **Dämmung**
- **Trockenbau**

Wollbrandt

Zimmerei Dachdeckerei GmbH

Tel: 02427 - 6662

**IHR DACH IST
UNSER JOB!**

www.wollbrandt-dach.de

Patronatsfest der Schützen in Langenbroich-Bergheim,

Rückblicke auf 2017 und Ehrungen für langjährige
und verdiente Mitglieder



Am Sonntag, den 21. Januar 2018 feierte die Marianische Schützengesellschaft Langenbroich-Bergheim zum diesjährigen Patronatsfest in der Marienkapelle mit Pfarrer Walter Hütten einen Festgottesdienst. Anschließend erfolgte im Schützenheim ein gemeinsames Mittagessen und die Ehrung der Vereinsmeister des Jahres 2018 durch die Schießmeister Michael und Markus Braun. Michael Braun konnte in seinem Jahresbericht über das Jahr 2017 zu den umfangreichen Wettbewerben aller Schießsportler und der 5 Mannschaften berichten. Besonders freute er sich natürlich wieder die erfolgreichen Jung- und Schülerschützen erwähnen zu können.

Durch den 1. Vorsitzenden, Walter Jörres, wurde die aktuelle Schützenkönigin, Andrea Bergholz, mit einem Erinnerungsorden belohnt.

Anschließend brachte der Vorsitzende die ganzjährigen und wirklich umfangreichen Aktivitäten der Schützengesellschaft im Jahr 2017 nochmals in Form eines Jahresrückblicks in Erinnerung. Nicht nur

von erfolgreichen Festen und Veranstaltungen konnte er berichten, sondern musste auch von einem völlig verregneten Bauernmarkt im Herbst erzählen. Zu den sozialen Aktivitäten des Vereins gehörte neben der Kontaktpflege zu den Dorfbewohnern und Nachbardörfern u. a. auch die Installation des großen Spielgeräts auf dem Spielplatz in Bergheim. Erfreulicherweise konnte er auch von 6 Neuanmeldungen berichten, die den Mitgliederbestand auf 141 Personen und damit auf einen neuen Höchststand gebracht hat.

Gemeinsam mit seinem Stellvertreter, Rainer Bergholz sowie mit der Bezirksbundesmeisterin, Hanni Kurth, konnte Walter Jörres wiederum eine große Anzahl Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft vornehmen. Daniela Lennartz, Anne Maaßen und Willi Meier erhielten die Nadel für 10jährige Zugehörigkeit zur Schützengesellschaft. Auf 15 Jahre Mitgliedschaft können zurückblicken: Hedwig Körffer, Jan Marc Jörres und Marcel Roß. Auf 20 Jahre blickt zurück Wolfgang Weyrauch und auf 30 Jahre Michael Bays sowie Frank Lennartz. 35 Jahre Mitglied ist die Trägerin des Hohen Bruderschaftsordens, Anneliese Wirtz und auf 40 Jahre kommt Paul Linden.

Peter-Albert Viehs, Ehrenmitglied und langjähriger Schriftführer, erhielt für sein nimmermüdes Wirken, derzeit auch als Vorsitzender des Fördervereins, einen besonderen Verdienstorden der Gesellschaft für 45 Jahre Mitgliedschaft. Die möglichen Ehrungen des Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften (BHDS) wurden ihm bereits früher verliehen.

6 Mitglieder erhielten neben der Jahresnadel auch noch Ehrenzeichen des BHDS für besondere Verdienste. Das Silberne Verdienstkreuz überreichte die Bezirksbundesmeisterin an Dietmar Heldt, Stephan Roß und Wolfgang Marckus.

Mit dem St. Sebastianus Ehrenkreuz wurde eine besonders hohe Ehrung des BHDS an 3 Mitgliedern für langjähriges überaus engagiertes Mitwirken in der Schützengesellschaft verliehen.

Engelbert Hahn für 35 Jahre Mitgliedschaft, 2-facher Schützenkönig, langjähriger aktiver Schießsportler, langjähriger Fähnrich und 13 Jahre als Festausschussmitglied im Vorstand. Darüber hinaus gehörte er immer bei allen Renovierungsarbeiten im Schützenheim

und bei allen Festvorbereitungen sowie bei der Durchführung der Feste zu den fleißigsten Helfern. Auch nach seinem Umzug nach Bad Neuenahr bleibt er uns als aktiver Grünrockträger, Helfer und Förderer erhalten.

Ludwig Karl für 40 Jahre Mitgliedschaft und als aktiver Grünrockträger, Schützenkönig 1985, fleißiger Helfer und Unterstützer bei aller Art von Handwerksarbeiten, 16 Jahre lang als Festausschussmitglied im Vorstand, ist er auch heute noch aktiv bei der Durchführung unserer großen Dorffeste mit im Einsatz.

Karl-Heinz Schüll für 45 Jahre Mitgliedschaft und als aktiver Grünrockträger, Jungschützenprinz in 1978, Schützenkönig 2004, aktuell seit nunmehr 14 Jahren auch schon als Festausschussmitglied im Vorstand aktiv, erfolgreicher Verkäufer von Losen zum Hauptpreisvogel, als Handwerker immer gefragt und ansprechbar bei den praktischen Arbeiten der Reparatur und Renovierung, fleißiger Helfer bei der Vorbereitung und Durchführung unserer jährlichen großen Dorffeste. Seit 2017 hat er zusätzlich mit der Patenschaft über den Kinderspielplatz in Bergheim ein weiteres Ehrenamt übernommen.

Allen Geehrten gebührt ein großes Dankeschön der Schützengesellschaft.

Beim abschließendem Kaffee und Kuchen konnten die Aktiven verschiedenste Geschichten der gemeinsamen Vergangenheit austauschen und die umfangreiche Bilder- und Berichtsammlung des Jahres 2017 von Peter-Albert Viehs einsehen.

„Erzählcafé-Autismus“

Das Therapiezentrum Düren-Nordeifel gGmbH ist eine Tochter der Lebenshilfe HPZ Züllich-Bürvenich und hat es sich seit 2010 zur Aufgabe gemacht, spezialisierte Hilfe in Form von ambulanter therapeutischer Versorgung für Kinder, Jugendliche und erwachsene Menschen mit Autismus anzubieten. Zudem sollen diese Hilfen in das jeweilige soziale Umfeld, wie Elternhaus, Kindergärten, Schulen, etc. übertragen werden um somit die Prinzipien der Inklusion zu fördern.

Die Weltgesundheitsorganisation WHO zählt Autismus grundsätzlich zu den tief greifenden Entwicklungsstörungen, die sich in aller Regel schon in der Kindheit manifestieren. Welche Symptome und Beeinträchtigungen genau auftreten, ist sehr unterschiedlich. Mit Bezug auf das internationale Diagnoseklassifikationssystem ICD-10 unterscheiden Ärzte meist drei Arten von Autismus: den frühkindlichen Autismus, das Asperger Syndrom sowie den atypischen Autismus. Meist lassen sich die verschiedenen Formen des Autismus nicht leicht voneinander abgrenzen, stattdessen spricht man daher inzwischen häufig von einer Autismus-Spektrum-Störung (ASS). Der Begriff soll verdeutlichen, dass viele verschiedene Verlaufsformen und die Übergänge zwischen den Ausprägungen oft fließend sind.

Soziale Interaktion fällt den Menschen mit Autismus oft schwer; sie haben Schwierigkeiten, Beziehungen zu Gleichaltrigen zu knüpfen, Blickkontakt wird kaum aufgenommen, meiden oftmals Körperkontakt und es fällt ihnen schwer, Emotionen über Gestik, Mimik oder der Stimmlage zu transportieren.

Neben der therapeutischen Arbeit möchte das Therapiezentrum Düren-Nordeifel die Eltern, Angehörigen und die Betroffenen selbst, nicht alleine lassen, wenn sie mit der Diagnose „ASS“ konfrontiert werden. Frau Wollerich (päd. Leitung) hat den Eltern, Angehörigen und Betroffenen ein Gesprächsforum in Form einer Selbsthilfegruppe angeboten und begleitet. Diese Gruppe wird in Zukunft unter dem Namen „Erzählcafé-Autismus“ einen neuen Rahmen, neue Räumlichkeiten – dank der Hilfe des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes und neue Gesichter bekommen. Frau Moll sowie Frau Langhoff werden die Leitung und Organisation der Gruppe übernehmen.

Das erste Treffen wird am Mittwoch, 14.03.18 in der Zeit von 18:00 bis 20:00 Uhr stattfinden; Adresse: Paritätischer Wohlfahrtsverband, Paradiesbenden 24, 52349 Düren, bei Interesse bitte anmelden unter: selbsthilfe-dueren@paritaet-nrw.org oder autismus-dueren@dn-connect.de

Die Gruppe ist offen für alle „Betroffenen“ im Kreis Düren und soll die Möglichkeit bieten, Familien zu begegnen, die dieselben Erfahrungen und Probleme haben, sie bietet aber auch die Möglichkeit, Strategien für spezifische Probleme zu erörtern, Meinungen auszutauschen und Spezialisten einzuladen.

Karneval im Erzähl-Café

Traditionell lud das Erzähl-Café-Team auch in diesem Jahr zum Karneval feiern ins bunt geschmückte Stockheimer Pfarrheim.

Ab 14 Uhr trudelten die Gäste gut gelaunt und mit karnevalistischen Accessoires geschmückt ein. Wer Hunger hat kann nicht gut feiern, also stärkte sich jeder erst mal am Kuchenbüfett.

Danach begann ein kurzweiliges Programm. Durch den Nachmittag führte Friedhelm Schnitzler. Wie immer dabei waren unsere Musiker Rudolf Ahrweiler und Heinz Dülks, ohne die wir ziemlich aufgeschmissen wären. Laurence Thelen gab sein Debüt an der Blockflöte. Hat er toll gemacht der junge Künstler.

Seine Oma, Maria Thuir bekannt für ihre pointenreichen brillant vorgetragenen Reden, fungierte als Eisbrecher. Wortreich und urkomisch schilderte sie die Tücken beim Tapezieren und Anstreichen, die einem Heimhandwerker das Leben schwermachen können.

Die zwei Kindergarden der „KG Decke Boom“-Stockheim zeigten uns ihre Schautänze. Natürlich wurden sie von allen direkt ins Herz geschlossen. Zu süß, wenn man die kleinen Tänzerinnen so hautnah erlebt.



Die „ESGENIGOS“ - Franzi Esser, Gerda Lüttgen, Gerda Nießen und Marianne Gollek, sorgten für einen weiteren Höhepunkt. Als Crew der „MSC STOCKHEIM“ nahmen sie die Gäste mit auf eine Rheinschiffahrt. Mit allseits bekannten Liedern versetzten sie ihr Publikum so richtig schön in Schunkellaune.

Es folgten Kurth Kappes aus Kreuzau und Brigitte Schröder, ein Stockheimer Mädchen, die als Duo auftraten. Mit ihren ulkigen Wortklaubereien reizten sie die Lachmuskeln aller Anwesenden.

Sind sie so richtig bibelfest? Denn genau das testete Kurth Kappes anschließend. Man kann es wirklich glauben, es kamen die erstaunlichsten Erkenntnisse ans Tageslicht.

Zum Schluss betraten drei Weltstars die Bühne, nämlich Heino, Vicky Leandros und Roberto Blanco. Sie wurden treffend interpretiert von dem Duo „Alb-Traum“ spricht Alice Laufenberg und Brigitte Schnitzler. Nachdem die Stars verabschiedet waren, luden die Beiden mit ein paar Liedern zum Mitsingen ein. Damit brachten sie den Saal nochmals so richtig in Schwung. Unter den Klängen von Bye bye my Love fand der Nachmittag ein temperamentvolles Ende.

„Schluppe“ boten tolles Programm.

Auch in diesem Jahr haben die Aktiven der Kreuzauer Karnevalsgesellschaft „Ahle Schluppe“ es wieder geschafft, das Publikum in der Kreuzauer Festhalle mit einer bunten Programm-Mischung, welches mit eigenen Kräften bestritten wurde, zu begeistern.

Das der Karnevalsabzillus in den Familien lebt, haben erfahrene, langjährige Besucher der Kreuzauer Sitzungen schnell erkannt. In fast allen Gruppen agieren Mitglieder aus vielen Familien seit Jahren gekonnt mit. So ist es auch in diesem Jahr beim Prinzen Manfred III. (Bolder) dessen Tochter Mitglied der Garde und beim Sohn, welcher am 03.02. als Kinderprinz Alexander II. inthronisiert wird.

Reden, Gesang, Tanz und Parodie wechselten sich „Schlag auf Schlag“ ab und boten dem Publikum einen kurzweiligen, vergnügten Abend. Im Mittelpunkt der „Jruße Schluppe-Sitzung“ stand selbstverständlich Prinz Manfred III. mit seinen Adjutanten Hans-Hubert Holzportz, Jochen Meier, Michael Falter und Dave Kaptain.

Manfred III. regiert die Kreuzauer Narren unter dem Motto: „Ralley, Radeln, Karneval – laache dohn ich övverall!“

Der Prinz, Mitglied der Gruppe „Funke-Knubbel blau-wiess“ wurde auf einer Kanone sitzend von seinen „Knubbel Freunden“ auf der Bühne präsentiert.

Geschliffene Reden mit tollen Pointen wurden von Uschi Bauer, Mara Acker und Dietmar Valter vorgetragen.

Zum Abschluss der Veranstaltung brachte die Gruppe „Raderdoll“ die Halle noch einmal zum Beben und die tolle Stimmung transportierte sich in die sich anschließende „After Show Party“. Hier hatte man die Möglichkeit dem Prinzen und seinem Gefolge zu gratulieren. Präsident Peter Kaptain war mit dem Ablauf der Sitzung sehr zufrieden und hofft, das gebotene hohe Niveau auch in den kommenden Sitzungen sowie in den Folgejahren halten zu können.



„Schluppe-Prinz“ Manfred III. auf einer Kanone sitzend mit seiner Gruppe „Funke Knubbel blau-wiess“.

Weiberfastnacht der Senioren-gemeinschaft Kreuzau

Auch in diesem Jahr ließen sich viele Seniorinnen und Senioren nicht von winterlichen Temperaturen abhalten, an Weiberfastnacht ins Bürgerhaus am Bahnhof zu kommen. Eine kostümierte und gutgelaunte Gesellschaft von 40 Karnevalisten und Karnevalistinnen tanzte, schunkelte und sang zu bekannten und neuen Karnevalsliedern. Und für das leibliche Wohl hatten sie mit einem kleinen Buffet auch gesorgt.

Zum Schluss waren sich alle einig: das hat sich gelohnt und verdient, wiederholt zu werden. Also dann: nächstes Jahr treffen wir uns wieder im Bürgerhaus – und neue (und alte) Jecken sind herzlich eingeladen!



Kreuzauer Fußballer machen Jagt auf Kamelle

Am Rosenmontag haben die Nachwuchskicker des Kreuzauer Sport-Club 05 einmal für einige Stunden die „Sportart“ gewechselt und nahmen mit einer ca. 60-köpfigen Gruppe am traditionellen Rosenmontagszug in Kreuzau teil.

Lange haben die Kinder, Betreuer und Eltern neben dem regelmäßigen Training und den Turnieren und Spielen auf diesen Tag hingearbeitet. Zahlreiche Elternhände und fleißige Helferlein haben tatkräftig dazu beigetragen, dass dieser Tag so schön wurde.

Die Aktivitäten wurden zusätzlich auch noch von vielen Spendern und Gönnern aus Kreuzau und Umgebung unterstützt, so dass die Gruppe von einem wahren „Berg an Sach- und Geldspenden“ überrascht wurde und das Strahlen der Kinder ist sicherlich der beste DANKSCHÖN für diese Unterstützung!

Getreu dem Motto: nach Karneval ist vor Karneval freuen wir uns schon, auch im nächsten Jahr wieder dabei zu sein. Bis dahin eurer Tiger Tino....



AlltagsTrainingsProgramm

Kurs beim Turnclub Kreuzau

Der Kurs für Menschen über 60, die sich wenig bewegen, startet direkt nach den Osterferien. Bis zu den Sommerferien lernen die Teilnehmer montags von 9 bis 10 Uhr, wie sie Alltagsbewegungen als Übungs- und Trainingsmöglichkeiten nutzen können. Das führt sie behutsam zu mehr Bewegung im Alltag und zu höherem Wohlbefinden. Der Kurs für bis zu 15 Personen ist kostenlos. Informationen zum Kurs und Anmeldung bei Übungsleiterin Jeanette Claas, Tel. 02422 9049604.

Der Kurs wurde maßgeblich von den Sportmedizinern der Sporthochschule Köln entwickelt und erprobt. Für die Durchführung werden hohe Anforderungen an die ÜbungsleiterInnen gestellt und enge Vorgaben für jede einzelne Kursstunde gemacht. So sollen gerade ältere Menschen im Kurs lernen, sich mit Freude schonend zu bewegen und langsam ihre Beweglichkeit, Kraft und Ausdauer zu stabilisieren und verbessern. Finanziert wird der Kurs von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung. Die Teilnahme ist unabhängig von der Mitgliedschaft im Turnclub. Pilates gehört seit Anfang des Jahres ebenfalls zum regulären Angebot im Turnclub Kreuzau. Die Pilates-Gruppe dienstags von 20 bis 21 Uhr hat noch einige wenige Plätze frei. Mehr Infos unter www.turnclubkreuzau.de

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Anfragen bitte per Mail: sp@porschen-bergsch.de



Kreuzauer Senioren Erlebnis - Reisen

Westreisen Theo Langen - Helmholtzstraße 14 - 52428 Jülich - 02461-1001

8 Tage Toskana

27.05. – 03.06.2018

Leistungen:

- 7 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet
- 7 Abendessen als 3-Gang-Menue
- Begrüßungsgetränk in der Toskana
- Ganztägige Reiseleitung Pisa und Lucca
- Ganztägige Reiseleitung Siena und San Gimignano
- Stadtführung in Florenz
- Reiseleitung auf Elba
- Fährüberfahrt von Portoferraio nach Piombino Hin- und Rückfahrt
- Weinprobe mit kleinem Imbiss im Raum Lucca

p.P. im DZ 945,- €
EZ-Zuschlag 195,- €

10 Tage Polen/ Masuren

06.07. – 15.07.2018

Leistungen:

- 9 Übernachtungen mit Halbpension
- Führung Thorn, Posen, Lodz, Breslau
- Eintritt Reformationsmuseum Nikolaiken
- Ganztägige Reiseleitung Nordmasuren
- Eintritt und Führung in der Wolfsschanze
- 1 x Bauernhochzeit inkl. Maurische Folklore
- Ganztägige Reiseleitung Ausflug Alleinstein inkl. Stadtbesichtigung
- Eintritt Heilsberg Burg
- Reiseleitung Johanniskirche Heide
- Besichtigung Philipponenklöster
- Eintritt Ikonenmuseum Suprasl
- Besuch Tatarendorf, inkl. Mittagessen

p.P. im DZ 930,- €
EZ-Zuschlag 169,- €

Noch
wenige
Plätze frei!

8 Tage Berlin-Potsdam-Spreewald

02.09. – 09.09.2018

Leistungen:

- 7 x Übernachtung im ***Morada Hotel Mellensee
- 7 x reichhaltiges Frühstück
- 7 x Abendessen (3-Gang oder Buffet)
- Stadtrundfahrt Berlin
- Eintritt/Auffahrt Berliner Fernsehturm
- Ganztägige Reiseleitung Ausflug Spreewald
- Spreewaldkahnfahrt
- Eintritt Freilichtmuseum Lehde
- Ganztägige Reiseleitung Ausflug Havelland
- Schifffahrt Havelland inkl. 1 Tasse Kaffee und 1 Stück Kuchen
- Ganztägige Reiseleitung Märkisches Meer
- Kremserfahrt
- Stadtrundfahrt Potsdam
- Besuch Scheunenwindmühle Saalow
- 1 x Kaffee & Kuchen im Hotel

p.P. im DZ 710,- €
EZ-Zuschlag 120,- €

Neu!!

Beratung und Buchung:

Westreisen Langen
Helmholtzstr. 14
52428 Jülich

Tel.: 02461/1001 o. 1002
Fax: 02461/59044

info@westreisen-langen.de

*Ausführliche Informationen
erhalten Sie auf Anfrage!*

Karnevalistischen Nachmittag des AKN Winden



Der Arbeitskreis Nachbarschaft hatte die Senioren und Behindertengruppen zu einem karnevalistischen Nachmittag ins Pfarrzentrum Winden eingeladen. Bärbel Stoff begrüßte die Gäste und stellte Heinz Stöckeler von der K. G. „Wendener Seempött 1986“ e. V. vor. Er unterhielt die Gäste, auch während des Kaffeetrinkens, mit Karnevalsliedern. Das Publikum sang fröhlich mit. Die Stimmung wurde heiterer. Helga Laufenberg brachte mit ihrem Vortrag „Dat Bonnenjerich“ die Gäste immer wieder zum Lachen. Der Höhepunkt des karnevalistischen Nachmittages war der Einzug der K.G. „Wendener Seempött 1986“ e.V. mit dem 1. Vorsitzenden Horst Mörkens und mit dem Dreigestirn, dem Tanzmariechen, dem Tanzpaar und mit den Tanzgarden. Bärbel Stoff begrüßte die K.G. „Wendener Seempött 1986“ e. V. und dankte für den Besuch der Veranstaltung. Horst Mörkens stellte den Anwesenden das Dreigestirn-Prinzessin Nicky I. (Nicole Bonn), Bäuerin I. (Tanja Tolhausen), Jungfrau Beate I. (Beate Schöppen), Tanzmariechen Lena Ruland, das Tanzpaar Luis Tolhausen und Maya Grassmann vor und moderierte das Programm. Als erste zeigte ihr tänzerisches Können das Tanzmariechen Lena. Sie erntete viel Applaus. Danach traten die „Minis“ – Kindergarten Kinder im Alter von 3-6 Jahren – mit dem „Entchen tanz“ auf. Die „Minis“ begeisterten mit ihrem Auftritt die Anwesenden. Prinzessin Nicky I. begrüßte das Publikum und brachte eine tolle tänzerische Darbietung mit der Jungfrau und der Bäuerin auf das Parkett. Es folgten im Laufe des Nachmittages die Tänze der Jugendgarde mit dem Tanz „Superwomen“, die Juniorgarde mit dem Tanz „Shopping Queen“ und das Tanzpaar Luis Tolhausen und Maya Grassmann. Alle Darbietungen begeisterten die Zuschauer und bekamen tosenden Beifall. Heinz Stöckeler trat als „Trompetenspieler Clown“ auf und wurde vom Publikum singend begleitet. Zum Abschluss sangen Bärbel Stoff und Horst Mörkens bekannte Karnevalslieder mit den Gästen. Alle sangen und schunkelten fröhlich mit. Es war ein wunderschöner Nachmittag.

„Seeräuber“ ziehen Bilanz: Et wor en jecke Zick

Stolz und zufrieden kann die KG Seeräuber Obermaubach 1989 e.V. wieder auf eine gelungene Session 2017/2018 zurück blicken. Alle Heimveranstaltungen waren ein voller Erfolg. Auf der Galasitzung schoss Präsident Thomas Kroth ein Feuerwerk der guten Laune ab, dem sich das feierwillige Publikum nicht entziehen konnte, so dass von Beginn an eine fantastische Stimmung herrschte. Die vereinseigenen Garden (Jugend-, Junioren- und Prinzengarde), die Show-Tanzgruppe „Alveradis“ und die Herren-Show-Tanzgruppe „Sejungfrauen“, (letztere hat zwischenzeitlich den Spaß am Turniertanz für sich entdeckt und konnte bereits einige Erfolge feiern) begeisterten mit ihren tänzerischen Darbietungen und wurden mit tosendem Applaus belohnt. Bei den musikalischen Auftritten von Carsten Klinkhammer, den „Harlekins“ (vereinseigene Gesangsgruppe), „Stablsjeck“ und der Blaskapelle „Hubra“ hielt es dann niemanden mehr auf seinem Sitzplatz und es wurde gesungen, geschunkelt und getanzt. Weitere Highlights waren die Auftritte der „Vegder Diddelsdöppcher“, der Prinzengarde Zulpich, die mit großem Aufgebot die Bühne einnahm und dennoch Platz für atemberaubende Hebungen und Würfe fand, die KG Wendene-Seempött sowie die KG Lengeschdörpe Kloppe. Als Büttenredner sorgte Alfred Wings für Lacher. Auch die Kindersitzung sowie die Seniorensitzung, welche traditionsgemäß von Ortsvorsteher Heinrich Winter veranstaltet wurde, fanden großen Zuspruch. Das bunte und unterhaltsame Programm dieser Veranstaltungen wurde sowohl von vereinseigenen Kräften (hier hatten auch die kleinsten Akteure der KG, die Bambinigarde, ihren großen Auftritt), den Kindern der Kita „Villa Sonnenschein“ und der Grundschule Obermaubach, als auch von auswärtigen Gästen/Gastvereinen gestaltet. Selbstverständlich durften auf keiner dieser Veranstaltungen Prinz Bernd I. (Bongenberg) sowie Prinzessin Elke II. (Heidbüchel) mit ihren Adjutanten fehlen, die mit ihrem Sessionslied „Hück oder nie“ ebenfalls die Halle zum Beben brachten. Absoluter Höhepunkt und krönender Abschluss der Session war - wie jedes Jahr, diesmal aber noch länger und prächtiger als in den Vorjahren - der Karnevalszug, der am Orchideensonntag durch die Straßen des Ortes zog. Zunächst mussten die Zugteilnehmer sowie die bereits den Straßenrand säumenden Jecken vor dem Start des Umzuges allerdings bibbern, da eine kräftige Graupelschauer einsetzte, die jedoch pünktlich um 14.00 Uhr – Petrus hatte wohl doch ein Einsehen – endete und sich hin und wieder sogar die Sonne sehen ließ. Mehr als 400 Zugteilnehmer - als bunt und fantasievoll kostümierte Fußgruppe oder auf wunderschön gestalteten Wagen -, vor allem aber das Prinzenpaar, ließen es Kamelle „regnen“. Dass eine Zugteilnahme auch romantische Augenblicke bereithalten kann, durfte eine Zugteilnehmerin erfahren, als sie mit einem Heiratsantrag überrascht wurde. Der Tag endete mit der After-Zoch-Party, auf welcher Alt und Jung gemeinsam feierten. Et wor en jecke Zick mit dem Prinzenpaar von de schäl Sick. In der Session 2018/2019 übernehmen Mia-Sophie Holz als Kinderprinzessin Mia I. sowie das Dreigestirn Nina Bendt als Prinz Nina I., Friederike Vogels als Bauer Rike I. und Michelle Bendt als Jungfrau Micky I. das Ruder bei den „Seeräubern“.

**Selt 33 Jahren
in Kreuzau** **Edwin Suermond**
Rechtsanwalt

Ihr erfahrener Ansprechpartner in allen Fragen des Rechts, insbesondere

- Allg. Zivilrecht (Verkehrsrecht, Mietrecht, Vertragsrecht, Nachbarschaftsrecht)
- Familienrecht (Scheidung, Unterhalt, Sorgerecht etc.)
- Arbeitsrecht (Kündigung, Abmahnung, Zeugnis etc.)
- Straf- und Bußgeldsachen

52372 Kreuzau, Hauptstraße 19
Tel 02422-6088 Fax 02422-4363 E-Mail: ra@suermond.de
www.suermond.de



Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Anfragen bitte per Mail:
sp@porschen-bergsch.de

Tillmann-Gottschalk-Verdienstorden für Manfred „Menn“ Kempen.

Der 18. Träger des Tillmann-Gottschalk-Verdienstordens (TGVO) ist der Kreuzauer Ortsvorsteher, Geschäftsführer und Ehrensponsor der KG „Ahle Schlupp“ 1880 Kreuzau e.V., Manfred Kempen.

Manfred (Menn) Kempen ist seit 1976 Mitglied bei den Kreuzauer Karnevalisten und hat bis heute in vielen Gruppen mitgewirkt bzw. war in unterschiedlichsten Ämtern aktiv.

Eine seiner größten Leidenschaften ist das Singen von Liedern. Dazu die Aussage seiner Tochter: „Du singst gerne, meistens schön, aber auf jeden Fall immer laut“.

In einer kurzweiligen Laudatio wurden von den Laudatoren Steffi Ohrem-Kempen, sowie Carlo und Arne Kaptain, die einzelnen Verdienste, welche letztlich zu der Verleihung des Ehrenordens führte, hervorgehoben. Dabei ging es nicht nur um die Verdienste innerhalb der Karnevalsgesellschaft, sondern vielmehr auch um die Einstellung des Geehrten zu den anderen Ortsvereinen, der Jugendarbeit, der Seniorenbetreuung, der Pflege des Brauchtums im Heimat- und Geschichtsverein und vieles mehr.

Es gäbe noch eine lange Liste seiner Ehrenämter aufzuzählen, für welche er 2010 mit dem Ehrenpreis für soziales Engagement des Kreises Düren ausgezeichnet wurde.



Schluppe Präsident Peter Kaptain begründete die Verleihung des TGVO an Manfred Kempen mit den Worten: „Manfred (Menn) Kempen hat die Karnevalsgesellschaft „Ahle Schlupp“ 1880 Kreuzau e.V. in über 4 Jahrzehnten in verantwortlichen Positionen mitgeprägt und gestaltet. Er trägt einen herausragenden Anteil an den Erfolgen und der positiven Entwicklung der Gesellschaft.“

Ihm liegt die ehrenamtliche Brauchtumpflege und seine Kreuzauer Heimat gleichermaßen am Herzen.; dabei engagiert er sich auch auf verschiedene Art und Weise für den Erhalt unserer Muttersprache“.

Die Aktiven der Karnevalsgesellschaft bestätigen mit großen Beifall die Wahl des Ordenskuratoriums und gratulieren „Menn“ Kempen zur verdienten Auszeichnung.

V. l.: Die Gattin des Geehrten, Annemie Kempen, der 18. Verdienstordenträger Manfred Kempen, Schluppe Präsident Peter Kaptain, die Laudatoren: Arne Kaptain, Steffi Ohrem-Kempen, Carlo Kaptain.

Schon selber ausprobiert...?



Ihr freundlicher Elektriker...



12 Jahre
Qualität & Service

Üdinger Weg 44 - 46
52372 Kreuzau

Tel. 02422 - 500 96 44
Mobil: 0179 - 131 14 70

www.elektrotechnik-kreuzau.de

Haus • Gewerbe • Sat-Anlagen • Kabel-Anlagen
Kundenservice • Miele-Fachhandelspartner und vieles mehr ...

ALV ARBEITNEHMER LOHNSTEUERHILFEVEREIN E.V.

... und schon ist meine
Steuererklärung
erledigt!



Für uns ist die persönliche Beratung die Basis
einer optimalen Steuererklärung.
Kommen Sie zu uns, wir beraten Sie gerne.

Beratungsstelle Kreuzau

Hauptstr. 49 • 52372 Kreuzau

Telefon 02422 / 504 35 08

E-Mail kreuzau@alv-ev.com



Beschränkte Hilfeleistung im Rahmen einer Mitgliedschaft für
Arbeitnehmer / Rentner, gem. §4 Ziffer 11 StBerG

NACHHALTIGE...

*... Werbewirksamkeit
durch individuelle
Werbeartikel mit
Ihrem Firmen-Logo*

Taschen

(Baumwolle, Papier, Polyester)

USB-Stick-Karte

USB-Stick

Anti-Stresswürfel

Scheibenwischschwamm

Kugelschreiber

Bleistifte

Powerbank

*Display-Cleaner
mit Visitenkarte*

Feuerzeug

Untersetzer

Mousepad

Brillenputztuch

Fan-Schal

Golfbälle

Stempel

Dose für Flaschen

Tischkalender



Am Roßpfad 8
52399 Merzenich (Girbelsrath)

Telefon (0 24 21) 7 39 12
Telefax (0 24 21) 97 24 01 · 7 30 11

info@porschen-bergsch.de
www.porschen-bergsch.de

Fliesen legen und mehr ... **H.B. Uerlings** Über 30 Jahre Berufserfahrung **Fliesenfachbetrieb**

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.
Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.
Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerkern Ihres Vertrauens zusammen.
Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- Fliesenarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Reparaturservice
- Versiegelungsarbeiten
- Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Mauer-, Putz- und Estricharbeiten
- Elektro- und Installationsarbeiten
- Handwerkervermittlungs-Service
- Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen
- Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten
- Endreinigung

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

Hans-Josef Schuster

Schlossermeister und Schweißfachmann
Sachverständiger für das Metallbauhandwerk

Seit 1991



- Industriemontagen
- Stahlbau
- Fenster und Türen in Holz, Kunststoff und Alu
- Treppen
- Geländer in Stahl und Edelstahl
- Überdachungen

Telefon (02427) 316 Fax (02427) 901710
Mobil 0173 - 5 4180 76

Schafgarbe entkrampft und heilt Wunden

Die Schafgarbe ist eine in unseren Breitengraden weit verbreitete Pflanze und doch kennt kaum ein Laie ihre Vorzüge. Bei Verdauungsproblemen und Haut- oder Schleimhautentzündungen ist sie eine der wirksamsten Heilpflanzen, vergleichbar mit der Kamille. Allerdings ist die belebende Wirkung der Schafgarbe deutlich größer als bei der Kamille.

Es sind die ätherischen Öle, Bitterstoffe, Gerbstoffe, Flavonoide und Mineralien, die eine vielseitige Verwendung der Schafgarbe möglich machen. Sie ist in der Lage, den Gallenfluss und den Appetit anzuregen, Krämpfe und Blähungen zu lösen, Entzündungen einzudämmen, die Wundheilung zu fördern und zudem tonisierend (stärkend) zu wirken. Diese Eigenschaften machen eine Anwendung bei Verdauungsstörungen, Menstruationsbeschwerden und Wundbehandlung möglich. Obwohl die Schafgarbe eine Bitterpflanze ist, kann ein Tee aus ihren Blüten auch bei Beschwerden an der Magenschleimhaut Abhilfe schaffen. Als Tee sollte sie je nach Indikation mit anderen Heilpflanzen kombiniert werden, beispielsweise mit Kamille, Pfefferminze, Kümmel oder Fenchel.

Hilfreich ist Schafgarbentee auch zur Entgiftung und Entschlackung. Ein feuchtes Tuch, getränkt mit einem warmen Sud, hergestellt aus der Heilpflanze, wird auf die Leber gelegt und mit einem Wolltuch abgedeckt. Etwa eine halbe Stunde lässt man den Wickel einwirken. Im Anschluss daran empfiehlt sich eine weitere Ruhepause, damit die Gifte ausgeschwemmt werden können.

Bei unregelmäßiger, zu schwacher oder zu starker Regelblutung oder bei Menstruationskrämpfen kann man mit Schafgarbe auch regulierend eingreifen. Neben dem Genuss einer Tasse Tee können auch Sitzbäder helfen. Das Kraut hat sich ferner bewährt bei Nasenbluten, Entzündungen der Haut oder Schleimhaut sowie Geschwüren und Hämorrhoiden. Durch das regelmäßige Trinken des Tees lassen sich zudem die Venen stärken, wodurch Stauungen und Krämpfe zurückgehen können.

Über weitere Anwendungsmöglichkeiten des vielseitigen Krauts sowie dessen exakte Zubereitung berät Sie gerne Ihr Apotheker.



Ihre Apotheker
Annette und Gerd Cremer

- kreativ
- persönlich
- individuell
- kompetent

Schreinermeister
HOLZPORTZ eK
Hans-Hubert Holzportz

Wir sind Ihr Partner für alle Arbeiten und Produkte
rund um den Werkstoff Holz
sowie für die Montage von Kunststoff-Fenstern und
Kunststoff-Türen.



Drovestr. 148a, 52372 Kreuzau, Tel.: 02422/502646
www.schreinerei-holzportz.de

TOP PREISE

Gültig im März 2018

ASS-ratiopharm® 100 mg*
100 Tabletten

2.79
€
~~4,49 €***~~



38%
gespart

Bepanthen® WUND-UND HEILSALBE*
20 g

3.49
€
~~5,22 €***~~



33%
gespart

100 g = 17,45 €

medipharma cosmetics
Olivenöl Gesichtsscreme
50 ml

9.49
€
~~13,40 €**~~



29%
gespart

100 ml = 18,98 €

proff® Schmerz-Creme*
100 g

8.99
€
~~14,03 €***~~



36%
gespart

Laxoberal® Abführ-Tropfen*
15 ml

5.99
€
~~9,47 €***~~



37%
gespart

100 ml = 39,93 €

Buscopan®
20 Dragees

6.49
€
~~9,97 €***~~



35%
gespart

Lemocin®
20 Lutschtabletten

4.49
€
~~7,18 €***~~



37%
gespart

KadeFungin® 3
Kombi-Packung*
20 Stück

6.99
€
~~10,98 €***~~



36%
gespart

Vagisan® FeuchtCreme
50 ml

11.99
€
~~15,98 €**~~



25%
gespart

100 ml = 23,98 €

Vitamin B-Komplex
ratiopharm®-Kapseln
60 Kapseln

11.49
€
~~16,95 €**~~



32%
gespart

VICTORIA APOTHEKE

Annette & Gerd Cremer e. K. • Bahnhofstraße 6 • 52372 Kreuzau • kostenlos anrufen: ☎ 0800 - 5237200

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. ** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers (Stand: 06.12.2017), die Ersparnis in Prozent bezieht sich auf diese unverbindliche Preisempfehlung. *** Diesen Betrag hat der pharmazeutische Unternehmer an die IFA GmbH nach § 129 Abs. 5a SGB V als Basis für die ausnahmsweise Abrechnung dieses Produkts mit der gesetzlichen Krankenversicherung gemeldet. Außerhalb der Abrechnung mit der gesetzlichen Krankenversicherung hat dieser Betrag keine Bedeutung; er ist auch nicht anderweitig verbindlich. Nach § 130 Abs. 1 SGB V haben gesetzliche Krankenversicherungen gegenüber Apotheken Anspruch auf Gewährung eines Rabatts in Höhe von 5 % auf diesen Betrag.